



# Microsoft Software Assurance-Leitfaden für Kunden

Hinweise für die Verwendung und Administration der Software Assurance Services im Rahmen der Microsoft®-Volumenlizenzprogramme

Aktualisierte Auflage Oktober 2010

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Software Assurance – Die Produktivitätsspritze für Ihr ganzes Unternehmen	6
<b>NEUE PRODUKTE</b>	
Rechte auf neue Produktversionen	11
Windows 7 Enterprise	12
Microsoft Desktop Optimization Pack	15
Verfügbarkeit von Step-up-Lizenzen	18
<b>DEPLOYMENT</b>	
Planning Services (ehemals Packaged Services)	19
• Desktop Deployment Planning Services	23
• SharePoint Deployment Planning Services	25
• Business Value Planning Services	27
• Exchange Deployment Planning Services	28
Windows Virtual Desktop Access (Windows VDA)	30
Roaming Use-Rechte für virtuelle Desktop-Applikationen Office, Visio oder Project	31
TechNet Subscription durch Software Assurance	32
Microsoft Office Multi-Language Pack	34
<b>TRAINING</b>	
Trainingsgutscheine	36
E-Learning	39
Home Use Program	41
<b>SUPPORT</b>	
Technischer Support 24x7	44
Extended Hotfix Support	49
<b>SPEZIALISIERTE SERVICES</b>	
Cold Backups für die Wiederherstellung im Notfall	52
Windows Fundamentals for Legacy PCs	53
Enterprise Source Licensing Program	55
Ratenzahlung	56
Übersicht der Microsoft Software Assurance Services	58
Glossar	59

## Wir gratulieren Ihnen,

zum Kauf von Microsoft Software Assurance! Das umfangreiche Programm vereint Services wie Technischen Support 24x7, Deployment Planning Services, Endanwender- und technische Trainings, die aktuellsten Software-Veröffentlichungen und einmalige Technologien. Die Nutzung dieser Services hilft Ihrem Unternehmen, die Produktivität zu steigern und unterstützt Ihre IT-Mitarbeiter bei einem effektiven Deployment und der Verwaltung Ihrer Microsoft-Software, um den größten Nutzen aus Ihrer Software herauszuholen.

Software Assurance ist mehr als ein herkömmliches Wartungsprogramm mit Support-Leistungen und Upgrades. Unsere Kunden genießen durch die Software Assurance Services spürbare Vorteile und Annehmlichkeiten – und dies ohne zusätzliche Kosten. Zu den Services zählen unter anderem ein Upgrade auf das leistungsstarke Betriebssystem Windows® 7 Enterprise und mit Windows Virtual Desktop Access (VDA) kostenfrei verfügbare Virtualisierungsrechte. Einen weiteren Mehrwert erhält Ihre virtuelle Desktop-Infrastruktur durch die Office Roaming-Use Rechte, welche exklusiv nur Software Assurance-Kunden zur Verfügung stehen.

Die Software Assurance Services unterstützen Ihr Unternehmen bei der erfolgreichen Einführung und Nutzung von Microsoft-Anwendungen, der Schulung von Experten und Endanwendern, der Steigerung der Produktivität und der Migration auf neue Technologien und sorgen für eine konstruktive Verbindung Ihres Unternehmens zu Microsoft.

Bitte informieren Sie Ihr IT-Team, die Personalabteilung und Ihre Mitarbeiter über dieses Serviceangebot. Mit Hilfe dieser Services können Sie die Produktivität Ihrer Mitarbeiter um ein Vielfaches steigern! Der vorliegende Leitfaden enthält alle für den Start erforderlichen Software Assurance-Informationen. Ihr Microsoft-Handelspartner steht Ihnen für alle weitergehenden Fragen zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Manuel Escriva  
Director Business Planning & Operations  
Microsoft Deutschland GmbH

Riana Schimanski  
Software Assurance Program Manager  
Microsoft Deutschland GmbH

## Software Assurance – die Produktivitätsspritze für das ganze Unternehmen

Steigern Sie die Produktivität in der gesamten Organisation mit neuen Softwareversionen, Deployment Planning Services, telefonischem und Web-Support rund um die Uhr (24x7), Trainingsangeboten für Endanwender, einzigartigen Desktop-Technologien und vielem mehr – dies erhalten Sie alles über dieses kostengünstige Software Assurance-Programm.

Mit seinem unvergleichlichen Angebot an Services, ist das Microsoft Software Assurance-Programm wirklich einzigartig. Lernen Sie die einzelnen Services kennen und entdecken Sie den ganzen Nutzen von Software Assurance für Ihr Business.

Service	Beschreibung	Berechtigung
<b>Neue Produkte</b>		
Neue Produktversionen	Sie erhalten – ohne zusätzliche Kosten – Zugang zu neuen Softwareversionen, die während der Laufzeit Ihrer Software Assurance-Abdeckung auf den Markt kommen. So haben Sie immer Zugriff auf die neuesten Technologien.	Sie dürfen jede Lizenz, die mit Software Assurance abgedeckt ist, auf die aktuellste Softwareversion upgraden.
Verfügbarkeit von Step-up-Lizenzen	Sie erhalten die Möglichkeit, gegen geringe Kosten von einer niedrigeren Edition Ihrer Software auf eine höhere Edition zu migrieren, wie zum Beispiel von Office Standard auf Office Professional Plus.	Um ein Step-up vornehmen zu können, benötigen Sie die qualifizierende niedrigere Lizenz des Produktes. Details finden Sie in der aktuellen Microsoft-Produktliste unter <a href="http://www.microsoft.com/licensing/productlist/">www.microsoft.com/licensing/productlist/</a>
Microsoft Desktop Optimization Pack (MDOP)	Dieser Service bietet eine Reihe an Technologien, die Ihnen dabei helfen, PCs zu verwalten und das Deployment von Anwendungen zu verbessern. Hier sind zum Beispiel Application Virtualization, Asset und Policy Management und Diagnostic Tools enthalten.	Haben Sie Ihren Windows-Client mit Software Assurance abgedeckt, können Sie MDOP als eine Add-on-Abonnement-Lizenz erwerben.
Windows 7 Enterprise	Dieser Service unterstützt Ihr Unternehmen dabei, die Desktop-Produktivität zu steigern, indem Standardisierung ermöglicht, verbesserte Sicherheitsfunktionen und mehrere Sprachen unterstützt werden.	Für jede Windows-Lizenz, die mit Software Assurance abgedeckt wurde, erhalten Sie das Recht, eine Windows 7 Enterprise-Lizenz zu nutzen.
<b>Deployment</b>		
Planning Services	Die Planning Services bieten strukturierte Workshops von qualifizierten Microsoft-Partnern, um ein effizientes Deployment zu ermöglichen. Es werden Desktop Deployment (Office und/oder Windows)-, SharePoint Deployment-, Exchange Deployment- und Business Value Planning Services angeboten.	Sie erhalten eine bestimmte Anzahl an Planning Services-Tagen basierend auf der Anzahl an qualifizierenden Lizenzen von Office-Anwendungen, von Core CAL Suites und Enterprise CAL Suites mit Software Assurance Abdeckung. <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Sie können ungenutzte Trainingstage zum Beispiel in Premier Support-Tage eintauschen, um das Servicelevel zu erhöhen. Details zu den Eintauch-Optionen können Sie der aktuellen Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) entnehmen.

Service	Beschreibung	Berechtigung
Windows Virtual Desktop Access (VDA)	Dieser Service steigert die Mitarbeiter-Produktivität, indem der Hauptnutzer des unter Software Assurance lizenzierten Windows-Client-Gerätes auf Ihre virtuelle Desktop-Infrastruktur auch von außerhalb Ihres Unternehmensnetzwerk von jedem beliebigen Gerät (Heim-PC, Rechner in einem Internet-Café) aus zugreifen kann.	Für jedes Windows-Betriebssystem, das mit Software Assurance abgedeckt ist, erhalten Sie das Recht auf die Nutzung von Windows Virtual Desktop Access.
Office Roaming Use-Rechte	Dieser Service steigert die Produktivität Ihrer Mitarbeiter, indem der Hauptnutzer eines mit Software Assurance für Office-, Visio®- oder Project abgedeckten Geräts auf virtuelle Images dieser Anwendungen auch von außerhalb des Unternehmensnetzwerks von einem nicht-unternehmenseigenen Gerät eines Dritten (Heim-PC oder PC eines Internet-Cafés) aus zugreifen kann.	Für jede Office-, Visio - und Project-Lizenz mit aktiver Software Assurance erhalten Sie Office Roaming Use-Rechte.
TechNet Subscription durch Software Assurance	Bietet Ihren IT-Mitarbeitern Zugang zu Experten, technischen Informationen – inklusive Betaversionen und finalen Produktversionen zu Test- und Evaluierungszwecken.	Für jedes berechnete Serverprodukt mit Software Assurance-Abdeckung ist eine Person in Ihrem Unternehmen dazu berechtigt, Online Concierge Chat- und Managed Newsgroup Services zu nutzen. Außerdem erhalten Sie ein TechNet Plus Direct-Abonnement.
Microsoft Office Multi-Language Pack	Ermöglicht Ihrer IT, ein einzelnes Office-Image auszurollen, welches 37 Sprachen unterstützt.	Sie dürfen die aktuellste Office Multi Language Pack-Version basierend auf den Office System-Produkten nutzen, welche mit Software Assurance abgedeckt sind.
<b>Training</b>		
Trainingsgutscheine	Bieten umfassende technische Classroom-Trainings für IT Professionals und Entwickler.	Sie erhalten eine bestimmte Anzahl an Trainingstagen basierend auf der Anzahl an qualifizierenden Office- und/oder Windows-Lizenzen mit Software Assurance-Abdeckung.
E-Learning	Bietet interaktive Trainings via Internet oder Intranet zum Selbststudium, die für Endnutzer wie für IT-Professionals entwickelt wurden.	Für jede qualifizierende Lizenz (zum Beispiel von Office Word oder Windows 7) mit Software Assurance-Abdeckung, erhält eine Person im Unternehmen Zugang zu einem E-Learning-Kurs für dieses Produkt.
Home Use Program	Bietet Ihren Mitarbeitern gegen eine geringe Gebühr einen Download der aktuellsten Microsoft Office-Version für ihren Heim-Computer.	Für jede Office-Anwendung, die mit Software Assurance abgedeckt ist, darf der Nutzer des lizenzierten PCs oder Geräts gegen eine geringe Gebühr eine Kopie des Produktes zu Hause nutzen.

Service	Beschreibung	Berechtigung
<b>Support</b>		
Technischer Support 24x7	Ihre IT-Mitarbeiter können per Telefon und Web rund um die Uhr, sieben Tage die Woche Support-Anfragen für Ihre Microsoft Server und Desktop-Produkte stellen.	Die Anzahl der verfügbaren telefonischen Support-Anfragen hängt von Ihrer Software Assurance-Investition ab. Haben Sie mindestens eine Serverlizenz mit Software Assurance abgedeckt, erhalten Sie für alle Server mit Software Assurance-Abdeckung eine kostenlose telefonische Support-Anfrage plus unlimitedem Web-Support. Außerdem erhalten Sie eine weitere telefonische Support-Anfrage für jede weitere getätigte Software Assurance-Investition von 210 Tausend Euro <sup>2</sup> auf System- und Anwendungsprodukte, und für jede weitere getätigte Software Assurance-Investition von 21,5 Tausend Euro auf Server- und Client Access Licenses (CALs) <sup>3</sup> . Als Premier-Kunde können Sie Ihre Software Assurance-Support-Anfragen auch in Ihren Premier-Support-Vertrag transferieren <sup>4</sup> .
Extended Hotfix Support	Dieser Service erleichtert es Ihren IT-Mitarbeitern, weiterhin Microsoft-Support für ältere Produktversionen zu erhalten, die bereits von der Mainstream-Support-Phase in die Extended-Support-Phase übergegangen sind.	Um sich für den Windows Extended Hotfix Support zu qualifizieren, müssen Sie Software Assurance für den System-Produkt-Pool abgeschlossen haben. Haben Sie Software Assurance für den Anwendungs-Produkt-Pool abgeschlossen, erhalten Sie Extended Hotfix Support für ältere Office-Versionen und mit Software Assurance-Abdeckung eines Serverprodukts sind Sie für den Extended Hotfix Support auf ältere Serverversionen qualifiziert. Extended Hotfix Support (EHS) wird ausschließlich unter Premier Support- bzw. Essential Support-Verträgen kostenpflichtig bereitgestellt. Die entsprechenden EHS-Jahresraten werden Ihnen als Software Assurance-Kunde während der Software Assurance-Laufzeit erlassen.

<sup>2</sup> Microsoft behält sich Änderungen bezüglich der Investitionswerte jederzeit vor. Genaue Angaben entnehmen Sie bitte immer der aktuellen Microsoft-Produktliste. Die angegebene Währung ist in Euro. Die Kosten können je nach Währung variieren.

<sup>3</sup> Der Web-Support ist nur für Fälle mittleren Schweregrades (Schweregrad C). Ein Rückruf per Telefon wird entgegengesetzt des Software Assurance- oder anderem Support-Vertrag abgezogen. Support außerhalb der Geschäftszeiten erfolgt in Englisch und ist nur für geschäftskritische Anfragen (Schweregrad A) vorgesehen. Übersetzungsdienste können – wenn verfügbar – in Anspruch genommen werden.

<sup>4</sup> Die Übertragung von telefonischen Support-Anfragen im Rahmen des Technischen Support 24x7 in Premier Problem Resolution Services ist erlaubt. Die Eintauch-Optionen hängen von den lokalen Premier-Preislisten ab und können von Land zu Land variieren.

Service	Beschreibung	Berechtigung
<b>Spezialisierte Services</b>		
Cold Backups für die Wiederherstellung im Notfall	Dieser Service ermöglicht es Ihnen, Server offline als so genannte „Cold“-Server für Backups zur Systemwiederherstellung im Notfall einzusetzen.	Für jede qualifizierende Serverlizenz, die mit Software Assurance abgedeckt ist, und die dazugehörigen CALs haben Sie Anspruch darauf, eine Software-Instanz zum Zweck der Wiederherstellung im Notfall auf einem "Cold"-Server einzusetzen.
Windows® Fundamentals for Legacy PCs	Dieser Service erlaubt es Ihnen, ältere ("legacy") PCs weiterhin zu nutzen, da die Verwaltung wie die Sicherheit durch die Bereitstellung einer auf wesentliche Funktionen reduzierten Windows-Betriebssystemlösung verbessert wird. Diese Betriebssystemlösung wurde speziell für die Arbeit mit Microsoft Remote Desktop-Geräten oder den Zugriff von Geräten nicht-verbundener Dritte auf Software-Anwendungen entwickelt.	Um diesen Service zu erhalten, müssen Sie alle Ihre Käufe im Rahmen des System-Produkt-Pools mit Software Assurance abgedeckt haben – bekannt auch unter der Bezeichnung Software Assurance Membership (oder kurz SAM).
Enterprise Source Licensing Program	Dieser Service bietet Zugriff auf den Microsoft Windows-Sourcecode für das interne Development und Support.	Um diesen Service zu erhalten, müssen Sie alle Ihre Käufe im Rahmen des System-Produkt-Pools (Software Assurance Membership) und mindestens 1.500 Desktops mit Software Assurance abgedeckt haben.
Ratenzahlung	Software Assurance ermöglicht es Ihnen, Ihre Software-Investition in Jahresraten aufzuteilen.	Dieser Service ist unter allen Volumenlizenzprogrammen verfügbar, ausgenommen Open License.

### **Wann dürfen Sie die Software Assurance Services nutzen?**

Die Entscheidung über den Erwerb von Software Assurance wird zum Zeitpunkt des Kaufs Ihrer Lizenzen getroffen. Mit dem Abschluss eines Microsoft-Volumenlizenzvertrags hat Ihr Unternehmen Software Assurance entweder zusammen mit einer Lizenz (License & Software Assurance Package) oder allein (Software Assurance only) erworben. Ihr Unternehmen hat damit sofort das Recht, bestimmte Software Assurance Services in Anspruch zu nehmen und diese für die gesamte Dauer des Lizenzvertrags zu nutzen.

Das Recht des Unternehmens, auf die Software Assurance Services zuzugreifen und diese zu nutzen, erlischt in der Regel mit dem Ende der Software Assurance-Abdeckung, also mit dem Ende des Volumenlizenzvertrages.

Hier bilden die Services Windows 7 Enterprise und Office Multi-Language Pack eine Ausnahme: Wenn das Unternehmen ein unbefristetes Nutzungsrecht an der Software erworben hat, hat es das Recht, die Software auch nach dem Auslaufen des Volumenlizenzvertrags zu nutzen. Bitte beachten Sie auch die Bestimmungen zur Gültigkeitsdauer von Trainings- und Planning Services-Gutscheinen bei den detaillierten Ausführungen zu den einzelnen Software Assurance Services.

Anzahl und Umfang der Software Assurance Services richten sich nach dem jeweiligen Lizenzprogramm und der Anzahl der mit Software Assurance lizenzierten Produkte/Desktops. Informationen über die genauen Leistungen, die Sie erhalten, können Sie nach Vertragsabschluss über das Volume Licensing Service Center (VLSC) abfragen.

Weitere Informationen zu Software Assurance und den Software Assurance Services finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

**Hinweis:** Bitte informieren Sie sich auch immer über unsere aktuellen Webseiten zu den Software Assurance Services. Wir behalten uns das Recht vor, nur bei größeren Änderungen eine Neuauflage dieses Software Assurance-Leitfadens herauszugeben.

In der monatlich erscheinenden Microsoft-Produktliste finden Sie alle Einzelheiten zu den Software Assurance Services und zu ihrer Verfügbarkeit im Rahmen der Volumenlizenzprogramme. Die aktuelle Microsoft-Produktliste finden Sie unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx)





## NEUE PRODUKTE

Neue Produktversionen verschaffen Ihnen Zugriff auf die neuesten Technologien, wodurch Sie die Produktivität in Ihrem Unternehmen steigern, der Konkurrenz einen Schritt voraus sein und Kosten einsparen können. Möchten Sie während Ihrer Vertragslaufzeit von einer Standard- auf eine Premium-Edition Ihrer Software wechseln, ist dies dank der Rechte auf Step-up-Lizenzen kein Problem mehr. Gegen geringe Kosten können Sie mit Software Assurance von einer niedrigeren Edition auf eine höhere Edition Ihrer Software migrieren, ohne sie neu erwerben zu müssen. Hinter dem Microsoft Desktop Optimization Pack (MDOP) verbergen sich exklusive Technologien, welche nur Software Assurance-Kunden zur Verfügung stehen. MDOP unterstützt Sie dabei, die Verwaltbarkeit und das Deployment Ihrer PCs zu optimieren, wodurch Ihre Mitarbeiter beim Einsatz dieser PCs sehr viel Zeit einsparen. Darüber hinaus haben Sie dank Software Assurance Anrecht auf Windows 7 Enterprise, welches Ihnen wertvolle Funktionen bietet, um Ihre sensiblen Daten zu schützen, die Kompatibilität von Anwendungen zu verbessern und die IT-Verwaltung und das Deployment zu vereinfachen. Mit neuen Produkten von Microsoft sparen Sie viel Zeit und Budget.

### Rechte auf neue Produktversionen

#### Sparen Sie Geld und steigern Sie Ihre Produktivität.

Softwareinnovationen von Microsoft haben immer das Ziel, Kunden das Leben zu erleichtern. Mit Software Assurance erhalten Sie für Ihr Unternehmen – ohne zusätzliche Kosten – Zugang zu den jeweils neuesten Microsoft-Produktversionen, die während der Laufzeit Ihres Microsoft-Lizenzvertrags auf den Markt kommen. Die Tatsache, dass Sie die nächste Softwareversion bereits einplanen können, erleichtert Ihnen das Erstellen von Prognosen, vereinfacht den Beschaffungsprozess und ermöglicht Ihrem Unternehmen, die Technologie bei Bedarf sofort im Unternehmen einzuführen.

Für Kunden mit Software Assurance-Abdeckung für das Windows Desktop-Betriebssystem bietet Software Assurance exklusiven Zugang zu Windows 7 Enterprise. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Windows 7 Enterprise auf Seite 12.

„Die unternehmensweite Standardisierung auf eine einzelne Version eines Desktop- und Server-Betriebssystems und Microsoft Office durch den Software Assurance Service ‚Rechte auf neue Produktversionen‘ reduziert die Kosten für den IT-Aufwand um rund 30 bis 35 Prozent.“

IDC: Maximizing Your Microsoft Software Investment

Die ganze Studie finden Sie in englischer Version unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

### Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open License</li><li>→ Open Value</li><li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value (Level C)</li><li>→ Select License</li><li>→ Select Plus</li><li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li><li>→ Select Plus SAM</li><li>→ Enterprise Agreement</li><li>→ Enterprise Agreement Subscription</li></ul>

### Verfügbarkeit

Unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) finden Sie die aktuelle Microsoft-Produktliste mit verbindlichen Angaben zu den Software Assurance Services sowie Informationen über alle Produkte, für die Software Assurance verfügbar ist.

### Aktivierung

Keine Aktivierung erforderlich.

Weitere Informationen zu diesem Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/new-version-rights.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/new-version-rights.aspx)

## Windows 7 Enterprise

### Gehen Sie bei der Verwaltung lieber auf Nummer sicher.

Windows 7 Enterprise ist nur für Sie als Software Assurance-Kunde erhältlich. Es unterstützt Unternehmen darin, komplexe IT-Infrastrukturen zu handhaben und die IT-Kosten und -Risiken zu verringern. Windows 7 Enterprise sorgt für eine einfache Anwendungsverwaltung, verbessert die Standardisierung für den globalen Betrieb von IT-Umgebungen, bietet mehr Schutz für eine größer werdende Anzahl mobiler Mitarbeiter und verbessert die Kompatibilität mit älteren Anwendungen.

Windows 7 Enterprise vereinfacht die Entwicklung, Bereitstellung und Verwaltung von multiplen Desktop-Konfigurationen. Zusätzlich zu allen Funktionen und Vorteilen von Windows 7 Professional bietet Windows 7 Enterprise spezielle, auf die besonderen technischen Herausforderungen von mittleren und großen Unternehmen zugeschnittene Merkmale wie etwa: Windows BitLocker®- und BitLocker To Go™-Laufwerkverschlüsselung für den Schutz von Daten, Subsystem for UNIX-based Applications (SUA) und das Multilingual User Interface (MUI).

Um den Nutzen von Windows 7 Enterprise zudem zu steigern, steht ausschließlich für Sie als Software Assurance-Kunde eine zusätzliche Abonnement-Lizenz des Microsoft Desktop Optimization Pack (MDOP) zur Verfügung, die Sie optional erwerben können. Weitere Informationen zu MDOP finden Sie in diesem Dokument ab Seite 15.

*„Wir waren sehr beeindruckt von den Einsparungen, die wir dank Windows 7 in Bezug auf die Produktivitäts- und Management-Kosten realisieren konnten.“*

Coen Olde Olthof, Vice President of Marketing and Alliances, Portfolio and Strategy, Getronics

Hier finden Sie die komplette Kundenreferenz in Englisch

[www.microsoft.de/licensing/software-assurance/win-enterprise.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/win-enterprise.aspx)

**Berechtigte Kunden**

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open License</li> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License</li> <li>→ Select Plus</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

**Schutz von Daten**

**Die Situation:** Jeden Tag werden Laptops mit wichtigen Firmeninformationen gestohlen oder gehen verloren. Diebe können durch den Neustart eines anderen Betriebssystems oder mit einem Hacking-Tool leicht auf die darauf gespeicherten Daten zugreifen. Selbst Desktop-PCs stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Auch auf Festplatten gespeicherte Daten können bei unsachgemäß durchgeführten Wiederherstellungs- oder Aktualisierungsarbeiten gefährdet sein.

**Die Lösung:** Windows BitLocker-Laufwerkverschlüsselung sperrt durch eine vollständige Datenträgerverschlüsselung nicht berechtigte Benutzer aus und verhindert deren Zugriff auf sensible Daten und fremdes geistiges Eigentum. Durch die Echtzeitverschlüsselung aller auf der Festplatte gespeicherten Daten können die Risiken im Zusammenhang mit dem Verlust oder Diebstahl von PCs verringert und die Kosten in Verbindung mit gestohlenen Daten auf umgerüsteten oder ausgemusterten PCs gesenkt werden. Windows BitLocker-Laufwerkverschlüsselung bietet Ihnen eine robuste Echtzeitverschlüsselung aller Laufwerke des Systems und aller im System gespeicherten Daten, darunter:

- Windows-Betriebssystemdateien
- Dokumente
- Dateien für den Ruhezustand
- Registrierungsdaten
- Anwendungen
- Temporäre Dateien
- Auslagerungsdateien

Der für die Ver- und Entschlüsselung der Daten erforderliche Schlüssel wird mithilfe einer speziellen Hardware geschützt: Trusted Platform Module (TPM) 1.2. TPM ist ein Micro-Controller, der Schlüssel, Passwörter und digitale Zertifikate speichert und sich für gewöhnlich auf dem Motherboard eines PCs befindet. So wird gewährleistet, dass gespeicherte Informationen bei externen Softwareangriffen und Diebstählen besser geschützt sind.

Windows BitLocker-Laufwerkverschlüsselung schützt außerdem die Integrität des Windows-Startprozesses. Beim Startprozess von Windows werden die Schlüssel, die die verschlüsselte Windows-Partition entsperren, vom TPM-Chip freigegeben und zwar erst nachdem die gewünschte Integrität des Betriebssystems beim Hochfahren festgestellt wurde und außerdem gewährleistet ist, dass keine Offline-Manipulationen am System vorgenommen wurden und nicht versucht wurde, ein anderes Betriebssystem zu starten.

**Transparenz für den Endanwender:** Windows BitLocker-Laufwerkverschlüsselung ist für den Endbenutzer vollständig transparent. Es sind keinerlei zusätzliche Anmeldungen oder Kennwörter erforderlich.

**Mechanismus zur Datenwiederherstellung:** Die zur Wiederherstellung erforderlichen Schlüssel und Kennwörter werden automatisch zentral in Active Directory® gespeichert und verwaltet.

### **Virtualisierung**

Geschäftskritische Anwendungen erfordern teilweise einen hohen Programmieraufwand. Soll ein neues Betriebssystem eingesetzt werden, kann die Weiter- oder Neuentwicklung von Anwendungen sehr kostenintensiv werden.

**Die Lösung:** Windows 7 Enterprise ermöglicht es Ihnen, vier virtuelle Betriebssystem-Instanzen auf einem einzelnen Rechner zu nutzen und bei Bedarf zwischen diesen zu wechseln. Mit der Virtualisierung können Sie die Kosten eines Betriebssystem-Upgrades verringern. Normalerweise benötigen Sie für jede der bis zu vier virtuellen Instanzen eine eigene Lizenz. Mit Windows 7 Enterprise erhalten Sie jedoch das Recht, während Ihrer Vertragslaufzeit vier weitere virtuelle Betriebssystem-Instanzen ohne zusätzliche Kosten zu nutzen. So können Sie beispielsweise Ihre alten Anwendungen weiter unter dem bisher genutzten Betriebssystem ausführen und trotzdem von den Vorteilen von Windows 7 Enterprise profitieren.

### **Subsystem für UNIX-basierte Anwendungen (Subsystem for Unix-Based Applications, SUA)**

SUA ist ein Subsystem zum Kompilieren und Ausführen UNIX-basierter Anwendungen. Es erleichtert die Integration von Windows- und UNIX/Linux-Umgebungen. Mit SUA können Sie UNIX-Anwendungen unverändert auf einem PC mit Windows 7 Enterprise ausführen. Als UNIX-Datenbank- oder -Systemadministrator benötigen Sie so beispielsweise keine zusätzliche UNIX-Arbeitsstation mehr. Durch die Neukompilierung von UNIX-basierten Anwendungen für Windows unterstützt SUA die Unternehmen darin, ihre firmeninternen UNIX-Strukturen weiter einsetzen und gleichzeitig durch die Verschiebung der Systemauslastung auf die Windows-Plattform so viele Probleme wie möglich verhindern zu können. SUA umfasst 64-Bit Support- und Datenbank-Schnittstellen (ODBC und OCI). Zusätzlich stehen Hilfeprogramme wie etwa SDK zum Download bereit.

### **Multi-Lingual User Interface (MUI)**

Mobile und weltweit agierende Mitarbeiter können die Komplexität der IT-Infrastruktur erhöhen und deren Implementierungskosten steigern. Oft ist die Erstellung und Verwaltung von mehreren Images erforderlich. Mit Windows 7 Enterprise reicht ein einziges Image für alle PC-Formen und alle verwendeten Sprachen. Die Kosten für die Image-Bereitstellung und -Verwaltung werden auf diese Weise erheblich gesenkt.

Mit MUI können IT-Experten ein einziges Festplatten-Image erstellen, welches weltweit eingesetzt werden kann und alle verfügbaren Sprachen umfasst. Windows 7 Enterprise-Kunden stehen insgesamt 37 Sprachen zur Verfügung. Durch die multiplen Sprachkonfigurationen auf ihren Desktops können Windows 7 Enterprise-Anwender außerdem jederzeit zwischen den Sprachen hin- und herwechseln.

### **Verfügbarkeit**

Unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) finden Sie die aktuelle Microsoft-Produktliste mit verbindlichen Angaben zu den Software Assurance Services sowie Informationen über alle Produkte, für die Software Assurance verfügbar ist.

### **Nutzungsbedingungen**

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

- Sie haben Anspruch auf eine Windows 7 Upgrade-Lizenz für jede Windows Client-Lizenz mit Software Assurance-Abdeckung.
- Durch die Aktivierung des Software Assurance Service können Sie über das Volume Licensing Service Center (VLSC) verschiedene Medien-Kits für Windows 7 bestellen, oder
- Windows 7 Enterprise im VLSC herunterladen.

- Sie dürfen beliebig viele Softwarekopien auf einem Gerät erstellen und speichern.
- Sie dürfen pro Lizenz, die einem Gerät zugewiesen wurde, eine Instanz der Software in einer physikalischen Betriebssystemumgebung und bis zu vier Instanzen der Software in virtuellen Betriebssystemumgebungen (nur eine Instanz pro virtueller Betriebssystemumgebung) einsetzen. Alternativ sind Sie für jede Lizenz berechtigt, auf dem lizenzierten Gerät gleichzeitig zwei Instanzen der Software in der physischen Betriebssystemumgebung auszuführen.
- Das Microsoft Desktop Optimization Pack (MDOP) kann als optionale Abonnement-Lizenz von Software Assurance-Kunden erworben werden (unter Open License nicht verfügbar).

Abschnitt 6 der Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services sowie Details zu den Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

#### Aktivierung:

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Um die Windows 7 Enterprise-Software über das Volume Licensing Service Center herunterzuladen, gehen Sie bitte auf die VLSC-Seite unter [www.microsoft.com/licensing/servicecenter/](http://www.microsoft.com/licensing/servicecenter/)

Weitere Informationen zu dem Software Assurance Service Windows 7 Enterprise finden Sie unter [www.microsoft.com/germany/licensing/software-assurance/win-enterprise.aspx](http://www.microsoft.com/germany/licensing/software-assurance/win-enterprise.aspx)

## Microsoft Desktop Optimization Pack

### Sechs innovative Technologien regeln Ihre Desktop-Verwaltung – und das auch noch kostengünstig!

Die Verwaltung der IT-Infrastruktur wird aufgrund der wachsenden Komplexität immer mehr zu einer Herausforderung für Administratoren und damit zu einem Kostenfaktor für Ihr Unternehmen. Dies nahm Microsoft zum Anlass, in Form des Desktop Optimization Pack for Software Assurance (MDOP) ein Programm-Paket zu schnüren. MDOP soll durch eine Zusammenführung der Anwendungen als zentral verwaltbare Dienste die Bereitstellungskosten von Anwendungen wie auch die Gesamtbetriebskosten reduzieren, indem es die vorhandene IT-Infrastruktur transparent und damit einfach steuerbar macht.

Beim Microsoft Desktop Optimization Pack for Software Assurance handelt es sich um eine kostengünstige, dynamische Desktop-Lösung, die Ihnen ausschließlich als Microsoft Software Assurance-Kunde zur Verfügung steht. Haben Sie bereits Software Assurance für das Windows-Betriebssystem abgeschlossen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, MDOP zu erwerben.

*„Microsoft Application Virtualization ist sauber mit System Center Configuration Manager integriert und bietet den einfachsten, kosteneffektivsten und zuverlässigsten Ansatz zur Verwaltung und Bereitstellung virtueller und physischer Anwendungen in weit verstreuten Standorten.“*

Werner Schiekofer, Teamleiter Desktopinfrastruktur, BMW Group

Die Microsoft Application Virtualization-Studie 2010 finden Sie unter

[www.microsoft.de/windows/mdop/default.aspx](http://www.microsoft.de/windows/mdop/default.aspx)

## Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value</li><li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value (Level C)</li><li>→ Select License</li><li>→ Select Plus</li><li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li><li>→ Select Plus SAM</li><li>→ Enterprise Agreement</li><li>→ Enterprise Agreement Subscription</li></ul>

## Microsoft Desktop Optimization Pack umfasst sechs Schlüsseltechnologien

### Microsoft Application Virtualization (App-V)

Diese Komponente virtualisiert Windows-Applikationen. Damit können Programme On-Demand als Dienst aus dem Netzwerk geladen und konfliktfrei und unabhängig von anderen Applikationen ohne Installation auf jedem PC (und Terminal-Server) genutzt werden. Die Performance bleibt erhalten und lokale Ressourcen werden weiterhin genutzt. Die Bereitstellung erfolgt ohne aufwändigen Verträglichkeitstest und virtuelle Applikationen laufen ohne jegliche Abhängigkeit zum lokalen Betriebssystem. Ebenso kann eine nahtlose Integration in System Center Configuration Manager erfolgen und das Applikations-Provisioning wird zentralisiert und vereinfacht.

### Microsoft Asset Inventory Services (AIS)

Diese Komponente hilft, die Gesamtbetriebskosten für die Anwendungsverwaltung zu senken, indem eine innovative Softwarebestandsanalyse durchgeführt wird und auf Wunsch aus Bestandsdaten für über 430 000 Softwaretitel eine nützliche, auf Administratoren abgestimmte Informationssammlung erstellt werden kann. Microsoft Asset Inventory Services ist ein einfach zu administrierender und im Internet gehosteter Dienst.

### Microsoft Diagnostic and Recovery Toolset (DaRT)

Diese Komponente ermöglicht eine schnelle Diagnose und Reparatur von Systemen, die nicht mehr bootfähig oder gesperrt sind. Verloren geglaubte Daten lassen sich schnell wiederherstellen. Das Microsoft Diagnostic and Recovery Toolset bringt eine eigene Antivirus-Software mit, die schädliche Programme von infizierten Systemen entfernt, während sich das System im sicheren Offline-Modus befindet. Darüber hinaus unterstützt diese Software Ihr IT-Team bei der Diagnose von System- und Netzwerkproblemen.

### Microsoft Advanced Group Policy Management (AGPM)

Diese MDOP-Komponente stellt ein stabiles, rollenbasiertes Verwaltungs- und Delegierungsmodell für die Erstellung, Verwaltung und Entfernung von Gruppenrichtlinien zur Verfügung. Änderungen können durch Versionskontrolle und Rückgängigmachen mittels Gruppenrichtlinienobjekten (GPOs) effizient gesteuert werden.

### Microsoft System Center Desktop Error Monitoring (DEM)

Diese Komponente unterstützt Ihre IT-Abteilung bei der Behebung von Anwendungs- und Betriebssystemfehlern, die zu PC-Abstürzen führen. Mit diesem Tool ist es Administratoren möglich, Informationen zu Fehlern zu sammeln, zusammenzufassen und anzuzeigen – und zwar mithilfe einer sehr differenzierten, skalierbaren und kostengünstigen Lösung, die sehr detaillierte Filter- und Alarmmöglichkeiten bietet.

### Microsoft Enterprise Desktop Virtualization (Med-V)

Microsoft Enterprise Desktop Virtualization ist ein komplettes Verwaltungs-Framework von virtuellen Instanzen auf dem Client. Virtuelle Betriebssysteme werden zentral verteilt, erneuert, mit Richtlinien versehen, verschlüsselt und verwaltet. Dabei integriert sich ein zweites virtuelles Betriebssystem in das lokale, so dass Anwendungen nahtlos im lokalen Betriebssystem angezeigt und eingesetzt werden obwohl diese isoliert auf einem zweiten OS im Hintergrund ablaufen. Mit dieser Lösung kann man zum Beispiel Legacy-Applikationen ohne

Änderung im neuesten Windows-Betriebssystem darstellen, also Kompatibilitätsprobleme lösen, oder auf einem fremden PC eine validierte Umgebung schaffen. Ebenso kann MED-V endlich Kontrolle in virtuelle Umgebungen auf dem Client bringen und schützt damit Ihr Unternehmen vor unliebsamen Überraschungen.

Microsoft Desktop Optimization Pack for Software Assurance ist der richtige Schritt zum optimierten Desktop. Kombinieren Sie die Funktionen von Windows 7 Enterprise mit den zahlreichen Funktionen von Microsoft Desktop Optimization Pack for Software Assurance, und profitieren Sie von einer leistungsstarken, optimierten Desktop-Umgebung.

Ihr Unternehmen zieht die größten Vorteile aus den entsprechenden Technologien, wenn sie gemeinsam eingesetzt werden. Auf Wunsch können sie jedoch auch einzeln genutzt werden. Bitte beachten Sie: Auch wenn Sie Windows 7 noch nicht im Einsatz haben, können Sie Microsoft Desktop Optimization Pack for Software Assurance zusammen mit Windows 2000/Windows XP oder Windows Vista® einsetzen.

### Verfügbarkeit

Kunden, die bereits einen Vertrag für Software Assurance für das Windows-Betriebssystem abgeschlossen haben, haben die Möglichkeit, Microsoft Desktop Optimization Pack im Abonnement zu erwerben.

### Nutzungsbedingungen

- Sie müssen eine Windows Software Assurance-Abdeckung für jeden Desktop haben, für den Sie die optionale MDOP-Subscription erwerben möchten.
- Laufzeit der Lizenz: Sie sind nicht berechtigt, nach Ablauf Ihres MDOP-Abonnements und Ihrer entsprechenden Windows Software Assurance-Abdeckung auf die Software zuzugreifen oder sie zu verwenden.
- Sie sind berechtigt, die folgenden Komponenten zur Verwaltung von Software auf Servern innerhalb Ihrer Domäne zu verwenden, sofern die Desktops innerhalb dieser Domäne für MDOP lizenziert sind:
  - Microsoft Advanced Group Policy Management
  - Microsoft Asset Inventory Services
  - Microsoft Diagnostic and Recovery Toolset
- Sie sind unter den folgenden Voraussetzungen berechtigt, auf die auf dem lizenzierten Gerät ausgeführte Software MDOP für Software Assurance von einem anderen Gerät aus zuzugreifen und sie von einem anderen Gerät aus zu nutzen:
  - Hauptnutzer: Der einzige Hauptnutzer des entsprechenden Geräts ist berechtigt, von einem beliebigen anderen Gerät aus auf die Software zuzugreifen und sie von diesem Gerät aus zu verwenden. Außer zur Bereitstellung von Support-Leistungen ist keine andere Person berechtigt, die Software zur gleichen Zeit unter der gleichen Lizenz zu verwenden.
  - Nicht-Hauptnutzer: Jeder Nutzer ist berechtigt, auf die Software von einem gesondert lizenzierten Gerät aus zuzugreifen und sie von diesem Gerät aus zu nutzen.
  - Remoteunterstützung: Sie sind berechtigt, anderen Geräten den Zugriff auf die Software zu erlauben, um Ihnen Support-Leistungen bereitzustellen. Sie benötigen keine zusätzlichen Lizenzen für diesen Zugriff.

Weitere Informationen zum Software Assurance Service Microsoft Desktop Optimization Pack finden Sie unter

[www.microsoft.de/licensing/software-assurance/mdop.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/mdop.aspx)

# Verfügbarkeit von Step-up-Lizenzen

## Jederzeit auf eine höherwertige Edition umsteigen!

Sie möchten Ihren gestiegenen Anforderungen an Ihre Software-Technologie gerecht werden und auf eine höherwertige Software-Edition migrieren, bei gleichzeitiger Berücksichtigung Ihrer getätigten IT-Investition?

Mit der sogenannten Step-up-Lizenz unter Software Assurance können Sie von der lizenzierten Software-Edition zum Beispiel Office Standard auf eine höhere Software-Edition zum Beispiel Office Professional Plus upgraden, sofern die lizenzierte Produktversion über eine aktive Software Assurance-Abdeckung verfügt.

### Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value</li><li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value (Level C)</li><li>→ Select License</li><li>→ Select Plus</li><li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li><li>→ Select Plus SAM</li><li>→ Enterprise Agreement</li><li>→ Enterprise Agreement Subscription</li></ul>

**Bitte beachten Sie**, dass die Step-up-Rechte je nach Produkt variieren können.

Dieser Service hilft Ihrem Unternehmen dabei:

- Die Kosten für die Beschaffung der höherwertigen Software-Edition zu senken.
- Von den Mehrwerten der höherwertigen Premium-Software-Editionen zu profitieren.
- Das Procurement und die Planung zu vereinfachen.

**Bitte beachten Sie:** Mit Erwerb einer Step-up-Lizenz fallen nur Kosten in Höhe des Differenzbetrags zwischen den beiden Produkt-Editionen an.

### Verfügbarkeit

Um weitere Details zu erfahren, fragen Sie bitte ihren Microsoft-Handelspartner, oder informieren Sie sich in der aktuellen Microsoft-Produktliste unter: [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx)

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Step-up-Lizenzen finden Sie auf unserer Kundenwebseite unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/step-up-license-availability.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/step-up-license-availability.aspx)





# DEPLOYMENT

Eine effiziente Strategie sowie die besten Tools und Fachkenntnisse sind für die Implementierung neuer Software unerlässlich. Aber wie können Sie mit den für Sie verfügbaren Ressourcen sinnvoll planen? Welche Lösungen unterstützen den Innovations- und Wachstumskurs Ihres Unternehmens? Wie kann die Softwarekonfiguration genau Ihren speziellen Bedürfnissen angepasst werden? Unabhängig davon, ob es sich bei Ihrer Firma um ein kleines, mittleres oder großes Unternehmen handelt – Software Assurance bietet Services, die Ihnen bei der Softwareevaluierung und Bereitstellung helfen.

## Planning Services (ehemals Packaged Services)

### Best Practices von Planungsexperten für Ihr Deployment.

Mit den Planning Services erhalten Sie Workshops zum Deployment verschiedener Microsoft-Technologien. Bei den Workshops handelt es sich um vorab definierte Beratungsleistungen, die von ausgewählten, qualifizierten Microsoft-Partnern erbracht werden.

*„Der Workshop erwies sich als wertvoll, als wir in der ersten Phase unseres Microsoft Office-Rollouts Zeit und Geld einsparten, da dieser allein über den Desktop-Manager abgewickelt werden konnte.“*

Shiran Herath, IT Manager, Mc Grath Nicol

Die vollständige Kundenreferenz lesen Sie hier in Englisch

[www.microsoft.de/licensing/software-assurance/packaged-services.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/packaged-services.aspx)

## Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

Zu den Planning Services gehören verschiedene Workshop-Angebote, aus denen Sie wählen können:

- Desktop Deployment Planning Services (DDPS)
  - Bei DDPS wird mit Ihnen zusammen eine fundierte Business-Analyse durchgeführt, ein Business Case erarbeitet und Prozesse und technische Verfahren eruiert, die für ein Desktop Deployment-Projekt notwendig sind und dazu beitragen können, den Return on Investment (ROI) zu erhöhen. Dieser Software Assurance Service basiert auf dem Solution Accelerator für Business Desktop Deployment und den Best Practices von Microsoft mit dem Ziel, die Kosten und die Komplexität des Deployments zu minimieren.
  - Workshop-Längen: 1, 3, 5, 10 oder 15 Tage
  - Zielgruppe im Unternehmen: IT-Fachpersonal
- SharePoint Deployment Planning Services (SDPS)
  - Bei SDPS handelt es sich um einen Workshop, bei dem ein qualifizierter Microsoft-Partner mit Ihnen zusammenarbeitet, um einen kundenspezifischen SharePoint Deployment-Plan für Ihre spezielle Unternehmenssituation zu erarbeiten und die Kosten für das Deployment der Technologien zu bestimmen.
  - Workshop-Längen: 1, 3, 5, 10 oder 15 Tage
  - Zielgruppe im Unternehmen: IT-Fachpersonal
- Exchange Deployment Planning Services (EDPS)
  - Ziel der Exchange Deployment Planning Services ist es, Sie durch die verschiedenen Phasen der Deployment-Planung beim Einsatz des Exchange Servers zu unterstützen. Die Workshops werden von zertifizierten Partnern durchgeführt, die Best Practices vorstellen, die speziellen Anforderungen analysieren und Sie dabei unterstützen, einen umfassenden Deployment-Plan zu erstellen.
  - Workshop-Längen: 1, 3, 5, 10 oder 15 Tage
  - Zielgruppe im Unternehmen:
    - 1- bis 5-tägiger Workshop: IT-Fachpersonal
    - 10-tägiger Workshop: Entscheidungsträger im Unternehmen
    - 15-tägiger Workshop: IT-Fachpersonal und Entscheidungsträger im Unternehmen
- Business Value Planning Services (BVPS)
  - BVPS ist ein von qualifizierten Microsoft-Partnern erbrachter mehrtägiger Workshop, der Sie dabei unterstützt, den Wert des Office Systems für Ihr Unternehmen zu erfassen. Ziel eines BVPS-Workshops ist es, Verbesserungen zu existierenden Business-Prozessen zu erarbeiten durch die Nutzung von Lösungen, die auf dem Einsatz des Office Systems basieren.
  - Workshop-Längen: 3, 5, 10 oder 15 Tage
  - Zielgruppe im Unternehmen: vorwiegend Entscheidungsträger, das IT-Fachpersonal kann mit einbezogen werden

Das Angebot der Planning Services-Workshops und ihre Länge kann zu jeder Zeit angepasst werden. Qualifizierte Microsoft-Partner können Ihnen auf Anfrage einen Überblick über den Leistungsumfang der einzelnen Planning Services-Workshops geben.

Die Planning Services-Workshops beinhalten Beratungsleistungen mit einem vorab definierten Leistungsumfang und als Ergebnis einen hochwertigen Deployment-Plan; das tatsächliche Deployment der Software ist nicht Gegenstand des Workshops.

Für die Anzahl der Planning Service-Tage, die Sie in Anspruch nehmen können, ist die Anzahl qualifizierender Office-Lizenzen und Client Access Licenses (CAL)-Suiten (Core CAL und Enterprise CAL-Suiten) mit Software Assurance ausschlaggebend.

### Office-Applikationen

Lizenzen mit Software Assurance für die verschiedenen Office-Suiten und einzelnen Applikationen (wie Project Standard/Professional, Visio Standard/Professional) zählen je als ein (1) Punkt.

Punkte für Office Applikationen	Planning Services-Tage	Punkte für Office Applikationen	Planning Services-Tage
200–499	1	50.000–99.999	20
500–1.999	3	100.000–199.999	30
2.000–3.999	5	200.000–399.999	40
4.000–29.999	10	400.000–599.999	50
30.000–49.999	15	600.000+	75

### CAL-Suiten

Core CAL-Suiten mit Software Assurance-Abdeckung zählen als ein (1) Punkt. Enterprise CAL-Suiten mit Software Assurance-Abdeckung zählen als zwei (2) Punkte.

Punkte für CAL-Suiten	Planning Service-Tage
200–3.999	1
4.000–9.999	3
10.000–99.999	5
100.000–299.999	7
300.000–599.999	10
600.000+	12

### Verfügbarkeit

Als Kunde mit Software Assurance-Abdeckung im Anwendungs- und Serverpool haben Sie das Recht, an Planning Services-Workshops teilzunehmen. Die Verfügbarkeit richtet sich nach dem jeweiligen Lizenzprogramm und der Anzahl der mit Software Assurance lizenzierten Produkte/Desktops. Unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) finden Sie die aktuelle Microsoft-Produktliste mit verbindlichen Angaben zu den Software Assurance Services sowie Informationen über alle Produkte, für die Software Assurance verfügbar ist.

### Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, für die sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Basierend auf der Zahl der qualifizierenden Lizenzen für Office-Applikationen und der Anzahl an Core CAL- und Enterprise CAL-Suiten, für die Software Assurance erworben wurde, erhalten Sie als berechtigter Kunde eine bestimmte Anzahl an Planning Services-Tagen. Die Anzahl an Planning Services-Tagen, die Sie erhalten, fließt in einen Pool an Planning Services-Tagen ein, mit denen Sie Gutscheine für Planning Services-Workshops ausstellen können. Sie können die Planning Services-Tage je nach Unternehmenssituation für einen oder mehrere Workshops verwenden (zum Beispiel Desktop Deployment Planning Services-Workshop oder SharePoint Deployment Planning Services-Workshop) und dabei auch mehrere Workshops unterschiedlicher Länge in Anspruch nehmen (zum Beispiel einen 3-tägigen Desktop Deployment Planning-Workshop und einen 5-tägigen Exchange Deployment Planning-Workshop).

### Details zum Eintausch von Trainingsgutscheinen in Planning Services-Tage:

Sie können die Anzahl der verfügbaren Planning Services-Tage durch den Eintausch von Trainingsgutscheinen erhöhen, sofern Sie die folgenden Bedingungen erfüllen:

- a) Sie sind aufgrund ihres laufenden SA-Vertrags für die Nutzung des Service Trainingsgutscheine berechtigt.
- b) Sie haben den Software Assurance Service Trainingsgutscheine aktiviert.
- c) Sie haben mindestens Gutscheine für 3 ungenutzte Software Assurance-Trainingstage, die Sie einlösen können.

Als berechtigter Kunde können Sie auf der Basis 3:1 ungenutzte Software Assurance-Trainingsgutscheine in Planning Service-Tage eintauschen. Für 3 Software Assurance-Trainingstage bekommen Sie einen Planning Service-Tag.

**Bitte beachten Sie:** Als Kunde, der seine Trainingstage in Planning Service-Tage eintauschen möchte, sollten Sie keine Gutscheine für Software Assurance-Trainings erstellen.

Wenn Sie Trainingsgutscheine in Planning Service-Tage eingetauscht haben, dann fließen diese Planning Service-Tage auch in Ihren Planning Service Tage-Pool. Diese Tage können dann für Workshops eingesetzt werden (wie zum Beispiel DDPS oder SDPS).

Sollten Sie die Mindestanforderungen für die Planning Services nicht erfüllen, aber die oben genannten Bedingungen zum Eintausch von Trainingstagen in Planning Services erfüllen, können Sie entsprechend dieser Bedingungen Trainingsgutscheine in Planning Services-Tage eintauschen.

**Achtung:** Planning Services-Tage können grundsätzlich nicht in Trainingsgutscheine eingetauscht werden.

Möchten Sie jedoch den Tausch von Trainingsgutscheinen in Planning Services-Tage rückgängig machen, können Planning Services Tage wieder in Trainingsgutscheine umgewandelt werden.

Ihre Berechtigung, Planning Services-Tage wieder in Trainingsgutscheine umzuwandeln, ist begrenzt durch die Anzahl der im Planning Services Tage-Pool verfügbaren Tage. Wenn Sie zehn Planning Services-Tage wieder in Trainingsgutscheine umwandeln möchten, aber in Ihrem Planning Services Tage-Pool befinden sich nur acht Planning Services-Tage, dann können Sie auch nur acht Tage umwandeln.

### Weitere Nutzungsbedingungen:

- Planning Services-Workshops sind nicht in allen Sprachen verfügbar.
  - Gutscheine für Planning Services können nur von berechtigten Kunden eingelöst werden.
  - Gutscheine für Planning Services können nicht gegen Geldleistungen oder andere geldwerte Gegenleistungen eingetauscht werden.
  - Wünschen Sie zusätzliche Serviceleistungen, die über die Ihnen zustehenden Planning Services-Tage hinausgehen, können Sie dies außerhalb dieses Programms über ihre Partner und gegen entsprechende Bezahlung tun.
  - Eine Reduzierung der Software Assurance-Abdeckung aufgrund von Rückzahlungen oder Rechnungsanpassungen, soweit zulässig, kann auch Ihren Anspruch auf Planning Services verringern.
- Gutscheine können Sie nur bei dedizierten Microsoft-Partnern, die für die jeweils dafür vorgesehenen Serviceleistungen qualifiziert sind, eingelöst werden.
- Gutscheine sind innerhalb von sechs Monaten (180 Tagen) nach der Aktivierung und Zuweisung gültig, selbst wenn die Software Assurance-Abdeckung unmittelbar nach der Zuweisung der Workshop-Tage abläuft.
- Gutscheine, deren Gültigkeit vor Auslaufen der Software Assurance-Abdeckung endet, fließen wieder in Ihren Pool an Planning Services-Tagen zurück.
- Microsoft trägt keine Verantwortung für ohne Verschulden von Microsoft verlorene, gestohlene, nicht auffindbare oder falsch verwendete Gutscheine.

- Die gegen Vorlage von Gutscheinen geleisteten Workshops erfolgen gemäß einer Vereinbarung zwischen Ihnen und dem autorisierten Dienstleister; Microsoft haftet in keiner Weise für die Arbeit oder die Fehler des autorisierten Dienstleisters im Zusammenhang mit den Planning Services.
- Nach Inanspruchnahme der Planning Services findet bei Ihnen aus Qualitätssicherungsgründen eine Umfrage statt.
- Partner müssen nach der Durchführung von Planning Services-Workshops die Ergebnisse an Microsoft weiterleiten. Diese Ergebnisse werden zur Qualitätssicherung von Microsoft ausgewertet und können an Ihr Betreuer-Team weitergegeben werden.

Die Aktivierung der Planning Services oder die Umwandlung von Trainingsgutscheinen in Planning Service-Tage werden vom Benefit-Manager über das Volume Licensing Service Center (VLSC) unter [www.microsoft.com/licensing/servicecenter/](http://www.microsoft.com/licensing/servicecenter/) vorgenommen.

Sie können diesen SA-Service bei qualifizierten Partnern einlösen. Eine aktuelle Liste der dafür in Frage kommenden Dienstleister in Ihrer Nähe finden Sie unter <http://directory.partners.extranet.microsoft.com/psbproviders/ProviderListing.aspx>

Abschnitt 6 in der Microsoft-Produktliste [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services sowie die Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

### Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

## Desktop Deployment Planning Services

Die Microsoft Desktop Deployment Planning Services bieten Unterstützung bei der Bereitstellung des Microsoft Office Systems oder des Windows 7 Betriebssystem-Upgrades. Die Services unterstützen Sie dabei, die mit dem Deployment verbundenen Kosten und die Komplexität zu verringern und dadurch eine kosteneffiziente Desktop-Umgebung zu erhalten.

Mit Hilfe der Desktop Deployment Planning Services sparen Ihre IT-Mitarbeiter Zeit und Ressourcen für andere Aufgaben. Außerdem lassen sich die Bereitstellungskosten reduzieren. Sie können die Fachkenntnisse von Partnern nutzen, das Deployment beschleunigen und eine sichere und gut verwaltete Infrastruktur implementieren.

Die von einem zertifizierten Microsoft-Partner erbrachten Leistungen ermöglichen es Ihrem Unternehmen, modernste Technologien, Prozesse und Tools zu nutzen. Ihr persönlicher Berater wird mit Ihnen gemeinsam die speziellen Bedürfnisse Ihres Unternehmens ermitteln und einen umfassenden Implementierungsplan für eine sichere und optimal verwaltete Desktop-Umgebung erarbeiten. Hierdurch soll der größtmögliche geschäftliche Nutzen aus den zentralen Microsoft-Produkten Office oder Windows Upgrade gezogen werden.

Für die Desktop Deployment Planning Services werden der Solution Accelerator für Business Desktop Deployment und Zero Touch-Best-Practice-Methoden von Microsoft eingesetzt. Mit der Zero Touch-Lösung können Netzwerk- und Desktop-Administratoren den Bereitstellungsprozess automatisieren und damit Kosten und Fehler vermeiden.

## Zero Touch spart Geld und Zeit

Diese bewährte Technik nutzt die Netzwerk- und Serverinfrastruktur und vereinfacht den Prozess unter anderem durch:

- automatische Migration von Benutzerdaten
- Vereinfachung von immer wiederkehrenden Wartungsarbeiten

Zero Touch trägt zur Verringerung der Desktop-Bereitstellungskosten und -komplexität bei, setzt IT-Ressourcen frei und senkt die Gesamtkosten (TCO) für Desktop-Lösungen. Mit diesem innovativen Service erhalten Sie eine sichere und gut verwaltete Infrastrukturmgebung, die:

- sämtliche mit der Wartung von PCs verbundene Kosten verringert
- Ihre Reaktion auf Sicherheitsgefährdungen verbessert
- die Komplexität von Desktop-Betriebssystemen reduziert
- dafür sorgt, dass immer mit dem neuesten Betriebssystem und mit den aktuellsten Anwendungen gearbeitet wird
- die Grundlage für eine gesteigerte Mitarbeiter-Produktivität bietet

Durch Einsatz der Zero Touch-Methode erfolgen alle Konfigurationen nach dem gleichen Muster. Sie benötigen so bei der Implementierung von Lösungen weniger Helpdesk- oder IT-Support.

**Beim ersten Treffen** mit dem Microsoft-Partner erfolgt eine vollständige Beurteilung Ihrer Desktop-Umgebung, die über den vorab ausgefüllten Fragebogen hinausgeht. So kann sich der Berater ein Urteil über Ihre IT-Umgebung bilden und die geeigneten Best Practices-Methoden und Tools von Microsoft nutzen.

**Im Rahmen einer Kundenpräsentation** werden Zero Touch sowie andere Microsoft-Technologien und -Prozesse für ein erfolgreiches Desktop-Deployment vorgestellt.

**In einer IT-Architektur-Entwicklungs-Session** werden die wichtigsten technischen Aspekte des Desktop-Deployments wie etwa Sicherheits-, Software- und Netzwerk-Design sowie die Integration der neuen Technologie in die bereits vorhandene Umgebung veranschaulicht.

**In einer Strategiebesprechung und einer technischen Detailbesprechung (Drill-Down Session)** werden Strategie und Verfahrensweisen zur Erreichung der technischen und geschäftlichen Ziele festgelegt. Ihr persönlicher Berater zeigt die Vorteile von automatisiertem Deployment und Desktop-Management bei der Umstellung von Anwendungen auf und erläutert, wie sich die damit verbundenen Kosten senken lassen. Am Ende dieser Besprechung kennt Ihr Team die Problemstellungen und weiß, wie sie zu meistern sind.

**Das so genannte Proof of Concept Lab**, das bei fünf-, zehn- und 15-tägigen Einsätzen enthalten ist, veranschaulicht die möglichen Automatisierungsergebnisse. Als letzter Schritt werden im maßgeschneiderten Deployment-Plan alle Ergebnisse und der gesamte Prozessverlauf zusammengefasst.

Einsatzdauer	1 Tag	3 Tage	5 Tage	10 Tage	15 Tage
Fragebogen vor Beginn des Workshops	X	X	X	X	X
Telefonkonferenz vor Beginn des Workshops	X	X	X	X	X
Beratung vor Ort	–	X	X	X	X
DDPS-Präsentation	X	X	X	X	X
Demos	–	X	X	X	X
Technische Drill-Down-Session (Analyse der Daten in unterschiedlicher Detailtiefe)	X	X	X	X	X
Proof of Concept Lab(s)	–	–	X	X	X
Nachträgliches Resümee	X	X	X	X	X
Umfrage nach dem Einsatz	X	X	X	X	X

## SharePoint Deployment Planning Services

Die Herausforderung von Information Worker besteht darin, das Zusammenspiel von strukturierten und unstrukturierten Daten zu managen. Microsoft Office SharePoint® Server ermöglicht Ihnen, Ihr Wissen sinnvoll zu teilen, automatische Prozesse zu definieren und eigene Portale mit Webinhalten unkompliziert zu erstellen sowie Unternehmensdaten auszuwerten und zu publizieren. Die SharePoint Deployment Planning Services unterstützen Sie bei der Erstellung eines Implementierungsplans und der Kostenoptimierung dieser Technologie für Ihr Unternehmen.

### Ziel der SharePoint Deployment Planning Services

#### Evaluierung, wie SharePoint Business-Prozesse im Unternehmen aussehen können

Die SharePoint Deployment Planning Services helfen Ihnen dabei, für das Deployment des Microsoft Office SharePoint Servers eine Roadmap zu erstellen. Sie können davon profitieren, den Wert einer verbesserten, auf der SharePoint-Technologie basierenden Infrastruktur zu verstehen – diese basiert auf den folgenden sechs Schlüsseltechnologien:

- Collaboration: Zusammenarbeit on- und offline ermöglichen und Wissen teilen
- Portals: Erstellen von eigenen Teamsites, Intranets oder auch Extranets wie Lieferantenportale
- Web and Enterprise Content Management: Dokumente verwalten; Zugriffs- und Rechtssicherheit managen
- Enterprise Search: Unternehmensweite Suche und Nutzung von dateiübergreifenden Informationen
- Business Process and Forms: Geschäftsprozesse automatisieren
- Business Intelligence: Transparenz von Daten, Fakten und Informationen schaffen.

### SharePoint Best Practices und Tools von Microsoft

Ihr Handelspartner setzt SharePoint Best Practices von Microsoft zu Ihrem Vorteil ein. Sie analysieren Ihre IT-Infrastruktur und machen von Tools und Techniken Gebrauch, die Ihnen beim Roll-Out des Microsoft Office SharePoint Servers und dem Datentransfer helfen.

### Kundenspezifische Roadmap für das Deployment

Die Deployment-Roadmap sorgt für eine umfassende, individuelle Bestandsaufnahme Ihrer IT-Infrastruktur und gibt Ihnen einen Business-Plan, einen Zeitplan und Ressourcen für eine erfolgreiche Technologie-Integration an die Hand. Für längere SDPS-Workshops ist auch ein Proof of Concept vorgesehen.

### Lieferumfang der SDPS-Workshops

	1-tägiger Workshop	3-tägiger Workshop	5-tägiger Workshop	10-tägiger Workshop	15-tägiger Workshop
Lieferung als	3 Telefonate oder ein 1-tägiger Workshop vor Ort	Workshop vor Ort	Workshop vor Ort	Workshop vor Ort	Workshop vor Ort
Fragebogen vor Beginn des Workshops	X	X	X	X	X
Workshop- Zusammenfassung und weitere Dokumente	Zusammenfassung der Ergebnisse des Workshops (Problemstellung beim Kunden, Herausforderungen beim Deployment und praktische Hinweise) als Basis für die Budgetplanung und interne Strategie des Kunden	Siehe 1-tägiger Workshop plus stärkere Einbindung kundenspezifischer Details	Siehe 3-tägiger Workshop plus hochwertiger Deployment Plan	Siehe 5-tägiger Workshop plus kundenspezifischer Proof of Concept	Siehe 5-tägiger Workshop plus kundenspezifischer Proof of Concept
SDPS-Vertriebs-Evaluierungs-Formular	X	X	X	X	X
Kundenumfrage nach dem Workshop	X	X	X	X	X



## Business Value Planning Services

Ziel der Business Value Planning Services ist es, durch ein Aufzeigen des Verbesserungspotenzials von Business-Prozessen und durch den Einsatz des Office Systems den strategischen Wert der Office-Plattform zu bewerten. Dabei wird mit Ihnen zusammen ein Plan erarbeitet, der die einzelnen Schritte dokumentiert, analysiert, optimiert, rechtfertigt und Vorschläge zur Umsetzung unterbreitet. Die Workshops helfen Ihnen dabei, Lösungen, die auf dem Microsoft Office System basieren, besser zu verstehen.

- Realisierung eines größeren Return on Investments in die bereits existierende Office System-Investition.
- Lösen von realen Problemen, mit denen Ihre Mitarbeiter täglich konfrontiert werden.
- Erstellung eines überzeugenden Business Cases, der dazu beiträgt, Ihre Business-Prozesse zu verändern und zu verbessern.

Bei den Business Value Planning Services handelt es sich um eine besondere Art von Planning Services. BVPS stellt keinen Workshop mit technischen Inhalten dar. Die Workshops fokussieren in der Regel betriebswirtschaftliche Problemstellungen im Unternehmen. Daher sind sie zumeist auf die Entscheidungsträger im Unternehmen ausgelegt – zu dem ein oder anderen Punkt können IT-Mitarbeiter aber jederzeit hinzugezogen werden. BVPS-Workshops können aber auch auf die Optimierung von IT-Prozessen (und nicht betriebswirtschaftlichen Prozessen) abzielen. In diesem Falle werden technische Entscheidungsträger im Unternehmen angesprochen, da sie diese Prozesse verantworten.

### Ergebnis eines Business Value Planning Services-Workshops

Bestandteil	Beschreibung
Analyse Ist-Zustand	Besprechung, Dokumentation und Analyse der Art und Weise, wie ein Prozess im Augenblick durchgeführt wird.
Definition Soll-Zustand	Entwickeln eines neu aufgesetzten und verbesserten Business-Prozesses unter Verwendung des Office Systems.
Business Case	Entwickeln einer Kosten- / Nutzen-Analyse und eines Business Cases für die vorgeschlagene Prozessänderung, inklusive einer Verbesserung der maßgeblichen Leistungsindikatoren und einer mehrjährigen Cash-Flow-Analyse.
Einsatz- und Durchführungsplan	Hilfestellung zu benötigten Ressourcen, Unterstützung für die Lösungsverantwortlichen, zur Risiko-Identifizierung, zum Management von Veränderungsprozessen und zu der für die Implementierung der Lösung erforderlichen Kommunikation.
Ergebnisse / Angebot	Offizielles Angebot, die entwickelte Lösung zu implementieren inkl. einer Zusammenfassung des Ist-Zustands, des Soll-Zustands und einer Analyse des Business Cases.

### BVPS-Logistik – So bereiten Sie sich vor

- Sie sollten einen Workshop-Verantwortlichen, geeignete Workshop-Teilnehmer und Experten (Subject Matter Experts) benennen, die mit dem Partner zusammenarbeiten, der den Workshop durchführt.
- Workshop-Teilnehmer sollten ein tiefes Wissen der Probleme und Prozesse haben, die Gegenstand des Workshops sind. Nur so können sie dabei behilflich sein, die entwickelte Lösung zu schaffen beziehungsweise aufzubauen.
- Sie sind für die logistische Ausstattung vor Ort verantwortlich (zum Beispiel Konferenzräume, Zugangsberechtigung zu den Gebäuden, Netzwerkzugang für den Partner, etc.).
- Außerdem haben Sie dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechenden Materialien vor und während des Workshops dem Partner zur Verfügung gestellt werden.

# Exchange Deployment Planning Services

Die Sicherheitsrisiken, die Ihre IT-Abteilung im Hinblick auf E-Mails managen muss, sind vielfältig: Immer neue Formen von Spam und Viren, rechtlichen und internen Vorschriften, das Mitlesen und Manipulieren von E-Mails durch Dritte sowie mögliche Sabotageaktionen und Naturkatastrophen müssen berücksichtigt werden. Der Exchange Server bringt Schutzmechanismen mit, um diese Sicherheitsrisiken bewerkstelligen zu können. Die Exchange Deployment Planning Services (EDPS) helfen Ihnen bei der Planung und Durchführung des Exchange Server-Deployments.

## Ziel der Exchange Deployment Planning Services

- **EDPS helfen Ihnen bei der Bewertung, wie Exchange am besten den Datentransfer und die Kommunikation innerhalb der Organisation verbessert:** EDPS-Partner erläutern Kunden die wichtigsten Kapazitäten des Microsoft Exchange Servers und wie durch ein gut geplantes Deployment eine Optimierung des Unternehmenswerts realisiert werden kann. Dadurch erhalten Sie eine Vorstellung davon, wie der Exchange Server mit der bestehenden Umgebung zusammenarbeiten und wie eine Migration von einer Exchange Server-Version auf die Nachfolgeversion aussehen kann.
- **Exchange Best Practices von Microsoft:** Ihr Partner kann die von Microsoft entwickelten Best Practices nutzen, welche Ihre IT-Umgebung analysieren und Empfehlungen geben, die Sie bei der Implementierung von Exchange und dem Datentransfer unterstützen.
- **Kundenspezifische Roadmap für das Deployment:** Es wird eine kundenspezifische Roadmap für die Planung des Roll-outs und die Migration auf die neue Exchange Server-Version erstellt. Die Deployment-Roadmap wird einen Business-Plan, den richtigen Migrationszeitpunkt und Ressourcen für eine erfolgreiche Implementierung beinhalten. Sie können dieses Dokument verwenden, um interne IT-Teams, Partner und externe Dienstleister zu Diskussionen rund um die Deployment-Planung und zum Erstellen entsprechender Umsetzungsvorschläge anzuregen.

## Beschreibung des EDPS-Workshops

### 1-tägiger Workshop

- Mehrere interaktive technische Sitzungen, die die meisten Aspekte eines Exchange Server-Deployments abdecken.

### 3-tägiger Workshop

- Mehrere interaktive technische Sitzungen, die die meisten Aspekte eines Exchange Server-Deployments abdecken. Hier wird zusätzlich auf die spezifischen Details in Ihrem Unternehmen eingegangen.

### 5-tägiger Workshop

- Zu den Inhalten des 3-tägigen Workshops, erfolgt hier in Bezug auf die Migration auf eine neue Exchange Server-Version die Einbeziehung zweier virtueller Maschinen zur Darstellung von Produktfunktionalitäten und Kundenszenarien.

### 10-tägiger Workshop

- Die Inhalte des 5-tägigen Workshops sind hier nicht enthalten. Hierbei handelt es sich um einen separat zu betrachtenden Workshop, den man entweder allein oder in Kombination mit dem 5-tägigen Workshop durchführen kann.
- Zielgruppe sind nicht nur IT-Mitarbeiter, sondern auch Entscheidungsträger im Unternehmen.
- Es handelt sich hierbei um eine Serie von Workshops mit verschiedenen Personen im Unternehmen, um die operationalen, unternehmensspezifischen und funktionalen Anforderungen für ein hochwertiges Vision/Scope-Dokument (wie zum Beispiel Konsolidierungsüberlegungen, Compliance oder Backup-Möglichkeiten) zu bestimmen.

### 15-tägiger Workshop

- Der 15-tägige Workshop stellt eine Kombination aus dem 5- und 10-tägigen Workshop dar. Der Kunde bekommt also sowohl technische Einblicke, die notwendig sind für ein Roll-out des Exchange Servers als auch ein hochwertiges Vision/Scope-Dokument.

Lieferumfang der EDPS-Workshops

	1-tägiger Workshop	3-tägiger Workshop	5-tägiger Workshop	10-tägiger Workshop	15-tägiger Workshop
Lieferung als	Workshop vor Ort	Workshop vor Ort	Workshop vor Ort	Workshop vor Ort	Workshop vor Ort
Fragebogen vor Beginn des Workshops	X	X	X	X	X
Workshop-Zusammenfassung und Exchange Deployment-Plan	Deployment-Roadmap mit den wichtigsten Herausforderungen beim Deployment und einer Auflistung der empfohlenen Schritte	Hochwertige Deployment-Roadmap mit kundenspezifischen Besonderheiten, den wichtigsten Herausforderungen beim Deployment und einer Auflistung der empfohlenen Schritte	Siehe 3-tägiger Workshop plus hochwertigem Deployment-Plan plus Ergebnisse der Simulation mit virtuellen Maschinen	Vision/Scope-Dokument und konzeptionelle Architektur	Siehe 5-tägiger Workshop und 10-tägiger Workshop
EDPS-Vertriebs-Evaluierungs-Formular (optional)	X	X	X	X	X
Kundenumfrage nach dem Workshop (optional)	X	X	X	X	X
Exchange Hands on Lab			X (2 Tage)		X (2 Tage)
Exchange Vision/Scope-Dokument				X (10 Tage)	X (9 Tage)

Weitere Informationen zu den Planning Services finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/packaged-services.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/packaged-services.aspx)

# Windows Virtual Desktop Access (Windows VDA)

## Büro ins Internet-Café verlegen. Wenn Sie so flexibel sind?

Mit Windows VDA können Unternehmen, die den Windows-Client unter Software Assurance lizenziert haben, auf ein virtuelles Desktop-Betriebssystem zugreifen, ohne dass eine zusätzliche Lizenz für das virtuelle Windows Desktop-Betriebssystem erforderlich wird.

**Bitte beachten Sie:** Es können zusätzliche Lizenzen für die Verbindung mit einer zentralen VDI-Lösung erforderlich werden, wie beispielsweise Lizenzen für die Microsoft VDI Suites oder für eine VDI-Lösung anderer Hersteller.

### Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open License</li><li>→ Open Value</li><li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value (Level C)</li><li>→ Select License</li><li>→ Select Plus</li><li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li><li>→ Select Plus SAM</li><li>→ Enterprise Agreement</li><li>→ Enterprise Agreement Subscription</li></ul>

**Bitte beachten Sie:** Im Rahmen des Enterprise Agreement-Programms müssen (seit Version 2009) so genannte Thin Clients, sofern diese auf einen virtuellen Desktop zugreifen, als qualifizierte Desktops aufgenommen werden. In diesem Fall muss Windows VDA als Konzernprodukt für alle diese Geräte lizenziert werden.

### Flexibilität durch Roaming Use

Der Hauptnutzer eines mit Windows VDA lizenzierten Geräts ist berechtigt, von jedem beliebigen Gerät außerhalb des Unternehmensnetzwerks aus, auf das virtuelle Windows Desktop-Betriebssystem zuzugreifen. Dies umfasst den Heim-PC der Mitarbeiter, Internet Café-PCs oder auch PCs in Business Lounges. Greift ein Hauptnutzer innerhalb des Unternehmensnetzwerks von verschiedenen PCs aus auf das virtuelle Windows Desktop-Betriebssystem zu, so müssen alle Geräte innerhalb des Unternehmens, von welchen aus der Zugriff erfolgt, entweder das Windows Desktop-Betriebssystem unter Software Assurance oder das Windows VDA-Abonnement lizenziert haben. Gibt es für ein mit Windows VDA lizenziertes Gerät keinen Hauptnutzer – zum Beispiel im Falle eines sogenannten „Shared Desk“ – entfällt das Roaming Use-Recht.

### Was sind die Mehrwerte von Windows VDA?

- Windows 7/Windows Vista/Windows XP kann auf virtuellen Maschinen in allen möglichen Kombinationen aus Hardware und Storage installiert werden.
- Die virtuellen Maschinen können uneingeschränkt zwischen Servern und Storages verschoben werden.
- Der Hauptnutzer eines Windows VDA-Geräts erhält erweiterte Roaming Use-Rechte, d.h. es kann auf den virtuellen Desktop von jedem beliebigen Gerät aus auch außerhalb des Unternehmens zugegriffen werden, wie vom privaten Heim-PC oder von einem Internet-Cafe-Rechner aus.
- Eine Windows VDA-Lizenz gestattet den gleichzeitigen Einsatz von bis zu vier virtuellen Maschinen.
- Die Dynamik des Einsatzes von virtuellen Desktops wird durch die KMS/MAK-Volumenaktivierung unterstützt.
- Unlimitierte Backups für laufende und stored VMs.

### VDA und Remote Desktop Services

Wird der virtuelle Desktop über Windows Remote Desktop Services (RDS) bereitgestellt, sind entsprechende Server-Zugriffslizenzen (Windows Server® CALs und RDS CALs) für den Zugriff erforderlich.

VDA ersetzt diese Server-Zugriffslizenzen (Client Access Licenses; CALs) grundsätzlich nicht.

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Abschnitt 6 der Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services sowie die Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

Weitere Informationen zum Software Assurance Service Windows Virtual Desktop Access finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/vda.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/vda.aspx)

## Roaming Use-Rechte für virtuelle Desktop-Applikationen Office, Visio oder Project

Von zu Hause aus noch mal ein paar Minuten im Büro vorbeischaun.

Der Hauptnutzer eines Geräts, das für Office (Visio beziehungsweise Project) mit aktiver Software Assurance lizenziert ist, ist berechtigt, von jedem beliebigen Gerät außerhalb des Unternehmensnetzwerks aus, auf die virtuelle Instanz der Microsoft Desktop-Applikation zuzugreifen („Roaming Use“). Dies umfasst den Heim-PC des Mitarbeiters, PCs in Internet Cafés oder auch öffentliche PCs zum Beispiel in Business Lounges. Greift ein Hauptnutzer innerhalb des Unternehmensnetzwerkes von verschiedenen PCs aus auf eine virtuelle Instanz der Desktop-Applikation zu, so müssen alle Geräte innerhalb des Unternehmens, von welchen aus der Zugriff erfolgt, über eine Lizenz für die entsprechende Desktop-Applikation verfügen. Software Assurance ist in diesen Fällen für die Clients, von welchen aus zugegriffen wird, nicht Voraussetzung.

### Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open License</li> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License</li> <li>→ Select Plus</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

### Roaming Use-Rechte für Desktop-Applikationen Office, Visio und Project im Detail

Ausschließlich Kunden mit einer aktiven Software Assurance für Office, Visio oder/und Project sind berechtigt, Roaming Use-Rechte für diese Produkte in Anspruch zu nehmen. Der Hauptnutzer des für diese Desktop-Applikationen mit Software Assurance lizenzierten Geräts, ist berechtigt,

- außerhalb des Unternehmensnetzwerks
- von einem qualifizierten Gerät eines nicht-verbundenen Dritten aus auf eine virtuelle Instanz der Software zuzugreifen.

Ein Gerät eines nicht-verbundenen Dritten ist dann nicht als qualifiziertes Gerät anzusehen, wenn es

- im Eigentum des Kunden steht oder
- von ihm kontrolliert wird.

In den folgenden Szenarien greift das sog. Roaming Use-Recht für Desktop-Applikationen (Office, Visio und Project) damit **nicht**

- **Zugriff innerhalb des Netzwerks:** Der Mitarbeiter greift mit seinem privaten PC innerhalb des Unternehmensnetzwerks auf eine virtuelle Instanz von Office zu.
- **Share Desk:** Ein Hauptnutzer kann nicht definiert werden, weil zum Beispiel zwei Nutzer das Gerät gleichberechtigt einsetzen und nutzen.
- **Internes Roaming:** Der Mitarbeiter nutzt einen PC, der für Office mit Software Assurance lizenziert ist, und greift von einem weiteren PC auf die virtuelle Instanz zu.

Roaming Use-Rechte sind befristete Rechte, das heißt, sie enden entweder mit dem Ablauf der Software Assurance oder, wenn sich an der Hauptnutzer-Eigenschaft etwas ändert.

Weitere Informationen zum Software Assurance Roaming Use-Rechte für virtuelle Desktop-Applikationen finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/roaming-use.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/roaming-use.aspx)

## TechNet Subscription durch Software Assurance

### Den anderen immer ein Stück voraus.

Mit TechNet Subscription durch Software Assurance erhält Ihr Unternehmen Onlinezugang zu Microsoft-Experten und technischen Informationen über Microsoft-Produkte. Mit diesem umfassenden Support-Angebot können Sie die technischen Kenntnisse Ihres IT-Teams auf den aktuellen Stand bringen, kritische Situationen sowie alltägliche Probleme meistern, die Sicherheit Ihrer Systeme leichter gewährleisten und neue Microsoft-Technologien ohne zeitliche Einschränkungen evaluieren.

Abhängig von Ihrem Volumenlizenzvertrag und den Produkten, die mit Microsoft Software Assurance abgedeckt wurden, haben Sie entweder Anspruch auf TechNet Software Assurance Subscription Services oder TechNet Plus Direct.

#### Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value</li><li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value (Level C)</li><li>→ Select License</li><li>→ Select Plus</li><li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li><li>→ Select Plus SAM</li><li>→ Enterprise Agreement</li><li>→ Enterprise Agreement Subscription</li></ul>

#### TechNet Software Assurance Subscription Services

Ihrem Unternehmen stehen für TechNet Software Assurance Subscription Services mehrere Benutzerkennungen zur Verfügung, damit Ihre IT-Mitarbeiter Zugang zum Online Concierge Chat und zu verwalteten Newsgroups haben.

#### TechNet Plus Direct

TechNet Plus Direct bietet IT-Experten schnellen und einfachen Onlinezugriff auf die für ihre Arbeit erforderlichen IT-Ressourcen. Über ein ausschließlich für Abonnenten verfügbares Onlineportal<sup>5</sup> erhalten Abonnenten Zugang zu den nachfolgenden Produkten und Leistungen:

<sup>5</sup> TechNet-Medien können von einem autorisierten Microsoft-Partner erworben werden.

- **Mehr als 70 Vollversionen** von Microsoft zur Evaluierung – ohne zeitliche oder funktionale Einschränkung (einschließlich aller Server-, Client- und Anwendungssoftware-Produkte)
- **Zwei Support-Anfragen<sup>6</sup>**
- **Betasoftware** – die aktuellen Versionen vor der endgültigen Veröffentlichung
- **Unbegrenzter TechNet-News-Group-Support** mit garantierter Rückmeldung am nächsten Tag
- **Microsoft E-Learning** – kostenloser Zugang zu Onlineschulungen (vierteljährliches Kursangebot)
- **Online Concierge Chat** – Ihr virtueller Suchassistent: hier können Sie sich bei der Suche nach technischen Ressourcen helfen lassen oder Unterstützung bei nicht-technischen Fragen erhalten
- **TechNet Plus Library** – aktuelle Inhalte, Tools, Sicherheitsinformationen, Benutzerdokumente und Knowledge-Base-Artikel, die regelmäßig aktualisiert werden.

**Hinweis:** TechNet Plus Direct ist nur für jeweils eine Person lizenziert. Die darunter angebotenen Services können nicht gemeinsam genutzt werden. Wenn mehr als ein IT-Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen die aufgeführten Services nutzen möchte, können zusätzliche TechNet Plus Direct-Abonnements über autorisierte Microsoft-Handelspartner oder von Microsoft unter <http://technet.microsoft.com/de-de/subscriptions/> erworben werden.

### Verfügbarkeit

Unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) finden Sie die aktuelle Microsoft-Produktliste mit verbindlichen Angaben zu den Software Assurance Services sowie Informationen über alle Produkte, für die Software Assurance verfügbar ist.

### Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Kunden mit Select License, Select Plus, Open Value, Open Value Company-wide und Subscription, Select License SAM oder Enterprise Agreement/Subscription haben das Recht, TechNet Plus in Anspruch zu nehmen. In der nachstehenden Tabelle sind die mit Software Assurance verfügbaren TechNet-Services aufgelistet. Weitere Einzelheiten dazu erfahren Sie von Ihrem Microsoft-Handelspartner oder auf der Volume Licensing Service Center-Webseite unter [www.microsoft.com/licensing/servicecenter/](http://www.microsoft.com/licensing/servicecenter/)

Informationen zum Web- oder Telefon-Support finden Sie unter <http://support.microsoft.com/sasupport>

TechNet Subscription Service	Nutzungsbedingungen
TechNet Plus Direct	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Abonnement je Lizenzvertrag</li> <li>• Bei Open Value-Verträgen müssen mindestens fünf Serverlizenzen mit Software Assurance abgedeckt sein.</li> <li>• Bei Enterprise Agreement, Select License und Select Plus reicht eine Serverlizenz mit Software Assurance-Abdeckung.</li> </ul>
TechNet SA Subscription Services	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-20 Benutzerkennungen pro Lizenzvertrag, je nach Lizenzprogramm und Anzahl der Server mit Software Assurance-Abdeckung</li> </ul>

### Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen zu dem Software Assurance Service TechNet Plus finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/technet-benefit.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/technet-benefit.aspx)

<sup>6</sup> Es können Gebühren anfallen.

# Microsoft Office Multi-Language Pack

## Das einzigartige Sprachtalent.

Der Software Assurance Service Office Multi-Language Pack unterstützt Sie dabei, die Bedürfnisse mehrsprachiger Mitarbeiter zu decken, zu deren Arbeitsalltag es gehört, Dokumente und Präsentationen in unterschiedlichen Sprachen zu erstellen. Das Microsoft Office Multi-Language Pack beinhaltet Proofing-Tools, eine lokalisierte Benutzeroberfläche, eine Hilfe-Funktionalität und unterstützende Tools für Anwender in 37 Sprachen. Es sorgt für die nötige Flexibilität, um die gesamte Nutzererfahrung, inklusive Menüführung und Hilfefunktionen auf andere Sprachen umzustellen oder die Vorteile der Proofing-Tools zu nutzen, wie zum Beispiel Rechtschreibprüfung oder Sprachschätzwörterbuch in 37 Sprachen.

*„Dank E-Learning und weiterer Software Assurance Services verlief dieser Roll-out reibungsloser als alle zuvor durchgeführten Office Suite-Deployments.“*

Drew Lancaster, IT Support Manager, Perkin Elmer

Die komplette Kundenreferenz in Englisch finden Sie unter

[www.microsoft.de/licensing/software-assurance/office-multi-language-pack.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/office-multi-language-pack.aspx)

## Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open License</li><li>→ Open Value</li><li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value (Level C)</li><li>→ Select License</li><li>→ Select Plus</li><li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li><li>→ Select Plus SAM</li><li>→ Enterprise Agreement</li><li>→ Enterprise Agreement Subscription</li></ul>

## Erstellen, Editieren und Korrekturlesen von Dokumenten in verschiedenen Sprachen:

Das Office Multi-Language Pack vereinfacht durch den Einsatz der Proofing-Tools das Korrekturlesen in 37 Sprachen.

Die Proofing-Tools beinhalten:

- Rechtschreibprüfung
- Prüfung von Grammatik und Ausdruck
- Sprachschätzwörterbuch
- Automatische Korrekturlisten
- Möglichkeiten der automatischen Zusammenfassung
- Übersetzungswörterbücher
- Editor für Ost-Asiatische Sprachen

## Produktiver Zusammenarbeiten mit Personen anderer Länder

Mit dem Office Multi-Language Pack können Kunden leicht zwischen den Benutzeroberflächen und Dialog-Boxen der Office-Applikationen von 37 Sprachen wechseln.



Die Sprache der Benutzeroberfläche kann bei folgenden Office-Applikationen gewechselt werden:

- Microsoft Office Access
- Microsoft Office Excel®
- Microsoft Office Groove®
- Microsoft Office InfoPath®
- Microsoft Office OneNote®
- Microsoft Office Outlook®
- Microsoft Office PowerPoint®
- Microsoft Office Project
- Microsoft Office Publisher
- Microsoft Office Visio
- Microsoft Office Word
- SharePoint Workspace

#### Hilfefunktionalität in Anspruch nehmen

Das Office Multi-Language Pack ermöglicht es Ihnen, Kontext-sensitive Hilfe in 37 Sprachen zu nutzen und sich mit lokalisierten Office Online-Webseiten zu verbinden, um Hilfe-Artikel, Demos, Tipps & Tricks und vieles mehr einzusehen.

#### Zugriff auf Formulare von Office Online

Das Office Multi-Language Pack ermöglicht den Zugriff auf Office Online-Formulare in der Sprache Ihrer Wahl.

#### Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/). Sie haben das Recht, die aktuellste Version des Office Multi-Language Packs zusammen mit den Office System Software-Kopien einzusetzen, zu deren Einsatz sie entsprechend ihrer qualifizierenden Lizenzen berechtigt sind.

- Der Einsatz des Office Multi-Language Packs unterliegt den Bestimmungen Ihres Lizenzvertrages (inklusive jeglicher Beschränkungen durch das Cross Language-Recht), der Microsoft-Produktliste und den -Produktbenutzungsrechten für die Office System-Software, die Sie einsetzen.
- Haben Sie entsprechend Ihres Volumenlizenzvertrags nur das Recht, eine Sprachversion einzusetzen, die gleich teuer oder billiger ist als Ihre ursprünglich über den Lizenzvertrag erworbene (Cross Language-Recht), dann unterliegt das Office MLP auch dieser Beschränkung.
- Haben Sie entsprechend Ihrer qualifizierenden Lizenzen ein unbefristetes Nutzungsrecht an der Software erworben, erhalten Sie ein unbefristetes Nutzungsrecht zum Einsatz des Office Multi-Language Packs mit dieser Software (das heißt Sie können das Office Multi-Language Pack mit der Office System-Software, zu deren Einsatz Sie gemäß Ihrer qualifizierenden Lizenzen berechtigt sind, auch nach Ablauf Ihrer Software Assurance-Abdeckung einsetzen). Ansonsten erlischt das Recht zum Einsatz des Office Multi-Language Packs mit Auslaufen der entsprechenden qualifizierenden Nutzungsrechte der Office System-Software.

Abschnitt 6 der Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services und zu den Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

#### Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen zum Software Assurance Service Office Multi-Language Pack finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/office-multi-language-pack.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/office-multi-language-pack.aspx)



# TRAINING

Software Assurance bietet ein breites Spektrum an Trainingsmöglichkeiten. Mit Software Assurance-Trainingsgutscheinen können beispielsweise Ihre IT-Mitarbeiter an von Dozenten geleiteten technischen Trainings teilnehmen. Entwickelt von Microsoft-Experten wurden diese technischen Kurse erstellt, um Ihren IT-Mitarbeitern beim Deployment, der Verwaltung und dem Support von neuer Software zu helfen. Während Ihr IT-Team von technischen Trainings profitiert, können die anderen Mitarbeiter per Online-Kurs zum Beispiel die neuen Funktionen von Office 2010 oder Excel erlernen – Kenntnisse, die in Ihrem alltäglichen Business unabdingbar sind. Und damit das in E-Learning-Kursen erlernte Know-how nicht so schnell verlorengeht, sollten bestimmte Dinge zu Hause auf dem Computer noch mal nachvollzogen werden können. Aber auch hier, weiß Software Assurance Rat. Durch das Home Use Program (HUP) können sich Ihre Mitarbeiter gegen eine geringe Gebühr die aktuellste Version der Microsoft Office Suite für ihren Heim-PC herunterladen. Auf diese Weise steigert Software Assurance die Mitarbeiterproduktivität im gesamten Unternehmen.

## Trainingsgutscheine

**Für einen maximalen Technologieeinsatz in Ihrem Unternehmen.**

Mit diesem Software Assurance Service erhalten Microsoft Software Assurance-Kunden Gutscheine für Schulungen, die IT-Experten und Software-Entwickler bei der Bereitstellung, der Verwaltung und dem Support der IT-Infrastruktur ihres Unternehmens unterstützen. Dabei handelt es sich um kostenlose, von Dozenten durchgeführte Schulungen in teilnehmenden Microsoft Certified Partner for Learning Solutions-Schulungseinrichtungen, den führenden Schulungseinrichtungen für Kurse über Microsoft-Produkte und -Technologien. Die Trainingsgutscheine können Sie verwenden:

- um Ihre Softwareinvestition durch die Vorbereitung Ihrer IT-Mitarbeiter auf eine effiziente Bereitstellung, Wartung und Unterstützung der neuen Technologien optimal auszuschöpfen;
- damit Ihre IT-Mitarbeiter sich das für die Erstellung von benutzerdefinierten Anwendungen erforderliche Fachwissen aneignen können.

HOK ermöglichte seinen Mitarbeitern flexible Trainings mithilfe von Trainingsgutscheinen.  
*„Mit den Software Assurance-Trainingsgutscheinen können wir wertvolle Zeit und die Fähigkeiten unserer IT-Experten noch besser einsetzen. Auf diesem Wege haben wir sie dabei unterstützt, Office 2007 und SharePoint 2007 anderen Mitarbeitern schneller bereitstellen zu können.“*  
 Dermot Delaney, Software Assurance Program Administrator, HOK

Lesen Sie den ganzen Artikel in Englisch  
[www.microsoft.de/licensing/software-assurance/training-vouchers.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/training-vouchers.aspx)

**Berechtigte Kunden**

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

Sie können nicht genutzte Trainingsgutscheine gegen andere Software Assurance Services wie etwa Desktop Deployment Planning Services bei zertifizierten Microsoft-Partnern eintauschen, die Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Umstellung und Verwaltung von Microsoft-Technologien anbieten.

Eine vollständige Liste der angebotenen Kurse finden Sie auf der Microsoft Learning-Webseite unter <http://learning.microsoft.com/Manager/Catalog.aspx>

**Microsoft Certified Partners for Learning Solutions**

Microsoft Certified Partners for Learning Solutions (CPLS) sind unabhängige Schulungseinrichtungen, die Ihnen durch ihre direkte Partnerschaft mit Microsoft bei der Lösung Ihrer täglichen Geschäftsprobleme helfen und einen Wettbewerbsvorteil gegenüber der Konkurrenz bieten können.

- **Erfahrung:** Seit 1992 haben Microsoft CPLS umfassende Lernberatungen, Skills-Assessments und auf Vorkenntnissen aufbauende Schulungen für Microsoft-Produkte und -Technologien in mehr als 70 Ländern und für mehr als 4 Millionen Microsoft-Kunden weltweit durchgeführt.
- **Zufriedene Kunden:** Microsoft CPLS müssen eine hundertprozentige Zufriedenheit der Kunden bei allen mit Official Microsoft Learning Products abgehaltenen Microsoft-Technologieschulungen (Kursen und Workshops) garantieren können.
- **Flexibilität:** Unabhängig davon, ob Sie eine fachliche Intensivschulung für ein bestimmtes Projekt benötigen oder Ihre gesamte IT-Belegschaft für die Planung, die Verwaltung und den Roll-out einer neuen Microsoft-Betriebssystem-Plattform weltweit schulen möchten – Microsoft CPLS können Ihren spezifischen Bedürfnissen jederzeit gerecht werden.
- **Profundes Wissen:** Bei Microsoft CPLS geht es vor allem um die Entwicklung von hochwertigen Lernprogrammen, die unter anderem eine Beurteilung der Vorkenntnisse, praxisbezogenen Klassenunterricht und Kundens Schulungen vor Ort sowie Online-Kurse, Prüfungsvorbereitungen für Zertifizierungen und vieles mehr umfassen. Viele Microsoft CPLS bieten auch Beratungen im Hinblick auf bestimmte Software sowie Fachwissen über Integrationsprojekte.
- **Der Konkurrenz immer einen Schritt voraus:** Durch die direkte Partnerschaft mit Microsoft können Microsoft CPLS bereits Kurse vor Marktverfügbarkeit der neuesten Technologien und Produktversionen anbieten, wodurch sich Ihr Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil verschaffen kann. Microsoft Certified Trainers (MCTs) unterstützen Microsoft auch häufig bei der Entwicklung und beim Testen von Produkten der nächsten Generation.

## Verfügbarkeit

Unter [www.microsoft.com/learning/en/us/business/software-assurance.aspx](http://www.microsoft.com/learning/en/us/business/software-assurance.aspx) finden Sie eine Liste der in Ihrer Nähe angebotenen Kurse. Die Anzahl von Trainingsgutscheinen richtet sich nach dem Lizenzprogramm und der Anzahl der mit Software Assurance lizenzierten Produkte/Desktops. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Microsoft Certified Partner for Learning Solutions oder Ihren Handelspartner. Einen Microsoft Certified Partner for Learning Solutions in Ihrer Nähe finden Sie unter [www.microsoft.com/learning/sa/providers/](http://www.microsoft.com/learning/sa/providers/)

**Hinweis:** Microsoft Certified Partners for Learning Solutions, bei denen Software Assurance-Trainingsgutscheine eingelöst werden können, sind als „Additional Value-add Training Service(s): Software Assurance Training Voucher Program“ gekennzeichnet.

## Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

- Die Anzahl der Trainingsgutscheine richtet sich nach dem Lizenzprogramm und der Anzahl der mit Software Assurance lizenzierten Produkte/Desktops. Die für den Erhalt von Gutscheinen erforderliche Mindestanzahl an Lizenzen richtet sich ebenfalls nach dem Lizenzprogramm und der Anzahl der mit Software Assurance lizenzierten Produkte/Desktops.
- Kunden erhalten die folgende Anzahl an Trainingstagen:

Programm		Office System Anwendungs-Pool-Produkte	Betriebssystem-Pool
Open Value, Open Value Companywide und Subscription		2 Tage pro 50 Lizenzen (max. 20 Tage)	1 Tag pro 50 Lizenzen (max. 10 Tage)
SAM	1–249	2 Tage pro 50 Lizenzen	1 Tag pro 50
SAM	250–2.399	20 Tage pro qualifizierendem Beitrittsvertrag	10 Tage pro qualifizierendem Beitrittsvertrag
SAM	2.400– 5.999	+10 Tage (insgesamt 30)	+5 Tage (insgesamt 15)
SAM	6.000–14.999	+20 Tage (insgesamt 50)	+10 Tage (insgesamt 25)
SAM	15.000–29.999	+60 Tage (insgesamt 110)	+30 Tage (insgesamt 55)
SAM	30.000–49.999	+50 Tage (insgesamt 160)	+25 Tage (insgesamt 80)
SAM	50.000–99.999	+90 Tage (insgesamt 250)	+45 Tage (insgesamt 125)
SAM	100.000–199.999	+150 Tage (insgesamt 400)	+75 Tage (insgesamt 200)
SAM	200.000–399.999	+200 Tage (insgesamt 600)	+100 Tage (insgesamt 300)
SAM	400.000–599.999	+200 Tage (insgesamt 800)	+100 Tage (insgesamt 400)
SAM	600.000+	+600 Tage (insgesamt 1400)	+300 Tage (insgesamt 700)

- Nicht alle Kurse werden in allen Sprachen angeboten.
- Es gelten die von den Microsoft CPLS festgelegten lokalen Grundsätze und Prinzipien.
- Benefit-Manager können bis zum letztmöglichen Stornierungsdatum für einen Kurs einen Gutschein wieder zurückziehen oder die Anmeldung rückgängig machen.
- Alle nicht durch einen Gutschein abgedeckten Kurstage sind vom Schulungsteilnehmer zu bezahlen.
- Alle Gutscheintage, die über die für einen bestimmten Kurs erforderliche Anzahl an Tagen hinausgehen, wandern in den Pool von verfügbaren Tagen zurück und können vom Benefit-Manager anderweitig vergeben werden.
- Die Gutscheine können nur für von Dozenten geleitete Schulungstage bei Microsoft CPLSs und nur für Kurse eingelöst werden, die auf der Liste des Software Assurance-Trainingsprogramms stehen.
- Gutscheine dürfen nur von den Personen eingelöst werden, denen sie zugeteilt worden sind.
- Gutscheine dürfen nicht gegen Bargeld oder geldwerte Leistungen eingetauscht werden.
- Gutscheine sind gültig:
  - Innerhalb von 6 Monaten (180 Tagen) nach Aktivierung und Zuweisung; selbst wenn die Software Assurance-Abdeckung unmittelbar nach der Zuweisung der Trainingsgutscheine abläuft.
  - Wenn der Kunde vor Ablauf der Software Assurance-Abdeckung ein Training bei einem zertifizierten Partner bucht und dieser den Gutschein entsprechend dafür reserviert, dann bleibt er bis zum Ende der 180-tägigen Periode gültig, selbst wenn der zugrundeliegende Lizenzvertrag abläuft.
- Man kann sich mit einem Gutschein nicht bei mehreren Microsoft CPLS gleichzeitig für Kurse anmelden.
- Microsoft CPLS behalten sich das Recht vor, die Durchführung von Kursen in Übereinstimmung mit den lokalen Stornierungsbedingungen abzusagen.
- Gutscheine können nur bei Microsoft CPLS eingelöst werden, die an diesem Programm teilnehmen. Die Programmteilnahme kann variieren.
- Microsoft übernimmt keine Verantwortung für ohne Verschulden von Microsoft verlorene, gestohlene, nicht auffindbare oder falsch verwendete Gutscheine.
- Eine Reduzierung der Anzahl von Lizenzen mit Software Assurance-Abdeckung infolge von Rückzahlungen oder Rechnungsanpassungen (soweit zulässig) kann auch den Anspruch des Kunden auf Trainingsgutscheine verringern.
- Die linke Tabelle zeigt die verfügbaren Schulungen bei einer dreijährigen Vertragsdauer. Kunden, die ihren Vertrag um ein Jahr verlängern, haben Anspruch auf ein Drittel der angegebenen Anzahl an Schulungstagen. Kunden, die ihren Vertrag um zwei Jahre verlängern, haben Anspruch auf zwei Drittel der angegebenen Anzahl an Schulungstagen.

Abschnitt 6 der Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services und zu den Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

### Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen zum Software Assurance Service Trainingsgutscheine finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/training-vouchers.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/training-vouchers.aspx)

## E-Learning

### Bringen Sie Ihre Mitarbeiter in Rekordzeit auf den gewünschten Wissensstand.

Der Software Assurance Service E-Learning bietet Onlinekurse, in denen Mitarbeiter im eigenen Lerntempo innerhalb kürzester Zeit umfangreiche Kenntnisse erwerben können.

Die E-Learning-Kurse von Microsoft wurden so konzipiert, dass sie in möglichst kurzer Zeit möglichst viel Wissen vermitteln. Die für Software Assurance-Kunden auf der Microsoft E-Learning-Onlinewebsite verfügbaren Kurse bieten eine ansprechende und effektive Lernumgebung mit vielen interaktiven Schulungsmodulen, einer Auswahl an verschiedenen Lernstilen, Tests, Simulationen, praxisbezogene Laborübungen sowie Audio- und Multimedia-Übungen. Mit dem Microsoft E-Learning Service wird Ihnen das für Microsoft-Technologien benötigte aktuelle Wissen auf sehr ansprechende Art vermittelt. Die Microsoft E-Learning-Webseite bietet Ihnen darüber hinaus den Vorteil eines praxisbezogenen virtuellen Labors, in dem IT-Experten ohne jedes Risiko praktische Erfahrungen sammeln können. Sie brauchen sich nicht um die Organisation, Verwaltung, Aktualisierung oder Durchführung von Kursen zu kümmern – Microsoft erledigt das für Sie.

*„Software Assurance bringt wirklich mehr Vorteile beim Deployment von Office 2007 und Office SharePoint Server 2007.“*

Dermot Delaney, SA Benefits Manager, HOK

Die gesamte Referenz in Englisch lesen Sie hier [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/e-learning.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/e-learning.aspx)

### Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open License</li> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License</li> <li>→ Select Plus</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

E-Learning unterstützt Sie dabei, den maximalen Nutzen aus Ihrer Softwareinvestition zu ziehen:

- Niedrigere Schulungskosten bei gleichzeitiger Produktivitätssteigerung: Bei E-Learning entfallen die Kosten und der Zeitaufwand, die mit Schulungen außerhalb des Unternehmens verbunden sind. Benutzer können im selbstbestimmten Lerntempo überall und jederzeit Kurse absolvieren.
- Vorbereitung von Endnutzern auf neue Software: Durch das Erlernen der neuen Software vor deren Bereitstellung verschwenden Ihre Mitarbeiter keine Zeit damit, sich erst nach der Implementierung mühsam mit den neuen Anwendungen vertraut zu machen – was gleichzeitig auch weniger Anrufe beim Helpdesk und mehr Produktivität bedeutet.
- Vorbereitung von IT-Experten auf neue Projekte: E-Learning unterstützt die Vorbereitung Ihrer IT-Mitarbeiter für eine erfolgreiche Bereitstellung, Verwaltung und Unterstützung von Microsoft-Technologien in Ihrem Unternehmen.

Microsoft Software Assurance E-Learning für Anwendungen, Systeme und Server wird im Internet über die Webseite „Microsoft E-Learning Online“ zur Verfügung gestellt. Wenn Sie als Kunde von Anwendungen und Systemen Ihr eigenes Learning Management System (LMS) besitzen, können Sie Media-Kits für SCORM-konforme Inhalte herunterladen oder bestellen und in Ihr LMS für hausinterne Trainings hinter Ihrer Firewall integrieren.

### Über Software Assurance verfügbare Microsoft E-Learning-Kurse

Microsoft Software Assurance bietet ausgewählte Microsoft E-Learning-Kurse in verschiedenen Sprachen für viele bekannte Produkte: Microsoft Windows Client-Betriebssysteme, Information Worker-Anwendungen und Serverprodukte wie etwa SQL, Exchange und Windows Server. Spezielle E-Learning-Kurse für Serverprodukte bieten auch praxisbezogene virtuelle Labors für eine umfassende Wissensvermittlung.

Die E-Learning-Kursliste für Software Assurance und Informationen darüber, welche Kurse verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/e-learning.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/e-learning.aspx)

### Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Berechtigung für Desktop Software Assurance E-Learning:

- Für jede Office-Anwendungslizenz mit laufender Software Assurance-Abdeckung haben Sie das Recht auf entsprechende E-Learning-Anwendungskurse.
- Für jede Windows Client-Lizenz mit laufender Software Assurance-Abdeckung haben Sie das Recht auf entsprechende E-Learning-Betriebssystemkurse.
- Berechtigung für Server Software Assurance E-Learning:
  - Für jede Serverlizenz mit laufender Software Assurance-Abdeckung haben Sie das Recht auf entsprechende E-Learning-Serverkurse.
  - Software Assurance-Serverkurse umfassen virtuelle Labors, für die die Microsoft-Webseite als Host fungiert. Daher können diese Kurse nur Online abgerufen und nicht in Ihr eigenes Learning Management System (LMS) integriert werden. Auf die Serverkurse kann online über [www.microsoftlearning.com](http://www.microsoftlearning.com) zugegriffen werden.

**Abschnitt 6** der Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services und zu den Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

- Die folgenden Voraussetzungen gelten für die Integration der Information Worker und Client Software Assurance E-Learning-Angebote in Ihr eigenes Learning Management System:
  - Einsatz und Verwendung von Microsoft E-Learning-Medien durch die Kunden unterliegen den Nutzungsbedingungen der jeweiligen Lizenzverträge.
  - SCORM-konforme Inhalte für Microsoft-Anwendungen und den Betriebssystem-Pool betreffende Trainingskurse können in Ihr Learning Management System (LMS) integriert werden. Dazu können Sie die SCORM-konformen Content-Only-Dateien über das Volume Licensing Service Center [www.microsoft.com/licensing/servicecenter/](http://www.microsoft.com/licensing/servicecenter/) herunterladen oder CDs bei Ihrem Handelspartner bestellen.

### Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen zum Software Assurance Service E-Learning finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/e-learning.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/e-learning.aspx)

## Home Use Program

### Zu Hause die gleiche Software wie im Büro einsetzen.

Mit dem Home Use Program können Sie die Produktivität und Zufriedenheit Ihrer Mitarbeiter steigern und gleichzeitig den größten Nutzen aus Ihrer Microsoft Office Desktop-Investition ziehen. Ausgesuchte Mitarbeiter können eine lizenzierte Kopie verschiedener Microsoft Office Desktop-Programme erhalten und diese auch zu Hause installieren und einsetzen. Nachstehend sind einige Möglichkeiten aufgeführt, inwiefern Ihr Unternehmen vom Home Use Program profitieren kann:

- **Senkung Ihrer IT-Kosten.** Home Use Program-Kunden haben festgestellt, dass die Anzahl der Helpdesk-Anrufe zurückgegangen ist, seit die Mitarbeiter mehr Möglichkeiten haben, ihre Softwarekenntnisse zu Hause zu vertiefen. Darüber hinaus können Mitarbeiter

neue Versionen zu Hause austesten und sich damit vertraut machen, wodurch sich auch die Bereitstellungskosten verringern.

- **Zufriedenere und produktivere Mitarbeiter.** Dieser Software Assurance Service kann zu einer wesentlichen Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit beitragen, da die Mitarbeiter zu Hause die gleiche Software verwenden können wie in der Arbeit. Dieser Service unterstützt Ihr Unternehmen auch im Angebot von flexiblen Arbeitszeiten und dem Pendeln zwischen Arbeitsplätzen und erhöht die Produktivität Ihrer Mitarbeiter.

*„Dadurch dass die Mitarbeiter die neue (Microsoft Office) zu Hause einsetzen und so mehr über die Produktivitäts vorteile erfahren sind sie nun besser auf den Einsatz der neuen Version am Arbeitsplatz vorbereitet. Und wir sparen Trainingskosten.“*

Matthew Doyle, Chief Operating Officer, McGrathNicol

Die gesamte Referenz finden Sie in Englisch unter

[www.microsoft.de/licensing/software-assurance/home-use-program.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/home-use-program.aspx).

### Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open License</li> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License</li> <li>→ Select Plus</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

### Verfügbarkeit

Qualifizierende Desktop-Anwendungen, die durch Software Assurance abgedeckt sind	Entsprechende Home Use Program-Lizenz
Office Standard Office Small Business Edition Office Enterprise Office Professional Plus Office für Mac	Office Professional Plus HUP oder Microsoft Office für Mac
Access Excel PowerPoint InfoPath OneNote Outlook Publisher Word SharePoint Workspace Groove	Office Professional Plus HUP oder Microsoft Office für Mac
Visio Standard Visio Premium Visio Professional	Visio Professional HUP
Project Standard Project Professional	Project Standard HUP



## Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

- Beim Einsatz müssen Sie ihre Mitarbeiter für das Programm authentifizieren und dafür sorgen, dass nur berechnete Teilnehmer diesen Service nutzen.
  - Berechnete Mitarbeiter können unter Verwendung eines Programmcodes für jedes Produkt, das für Home Use Program qualifiziert ist und für das ihr Unternehmen über eine Lizenz inklusive Software Assurance verfügt, einen Product Key und optional einen Back-up-Datenträger gegen eine geringe Gebühr über eine geschützte Webseite ([www.microsoft.com/hup](http://www.microsoft.com/hup)) bestellen und mit diesem die Software auf ihrem Heimcomputer installieren und nutzen.
  - Des Weiteren stehen Microsoft Office-Sprachpakete (Office Language Packs) in 37 Sprachen als Download zur Verfügung. Die Mitarbeiter können einen oder mehrere Office Language Packs sofort beim Erwerb der Home Use Program-Software oder zu einem späteren Zeitpunkt auf der Home Use Program-Webseite als Download erwerben.
  - Die Teilnahme der Kunden am Home Use Program endet mit dem Ablauf oder der Kündigung der Software Assurance-Abdeckung für die in diesem Programm enthaltenen Desktop-Anwendungen. Die Teilnahme am Home Use Program kann sofort und ohne Kündigungsfrist beendet werden, wenn es in Verbindung mit dem Programmcode eines Kunden zu nicht genehmigten Zugriffen auf das oder zu Lizenzierungen über das Home Use Program kommt.
- Die Zahl der Home Use Program-Lizenzen, die für eine bestimmte Desktop-Anwendung erworben werden können, darf die Zahl der mit Software Assurance versehenen Lizenzen nicht überschreiten. Die Nutzungsrechte an der HUP-Programm-Software der Mitarbeiter ist an ein laufendes Arbeitsverhältnis mit dem Kunden gebunden. Das Nutzungsrecht endet mit dem Ende des Arbeitsverhältnisses, der Kündigung oder dem Ablauf des Lizenzvertrags mit Software Assurance, wenn der Mitarbeiter die lizenzierte Kopie der Software nicht mehr verwendet oder eine ältere oder neuere Version der Desktop-Anwendung gemäß der entsprechenden Home Use Program-Lizenz installiert oder benutzt.
- Sie sind nicht für die Einhaltung der Home Use Program-Endbenutzerlizenzbedingungen durch jeden einzelnen ihrer Mitarbeiter verantwortlich. Diese Bedingungen gelten zwischen Microsoft und den jeweiligen Mitarbeitern. Es wird jedoch erwartet, dass Sie den Zugang ihrer Mitarbeiter zum Home Use Program einschränken und ihre Mitarbeiter bei Wegfall der Software Assurance-Abdeckung oder bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses darüber informieren, dass sie die Home Use Program-Software nicht länger verwenden dürfen.
- Die Liste der unter dieses Programm fallenden Desktop-Anwendungen kann jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden und kann nach Region und Angebot variieren. Die Verfügbarkeit der Home Use Program-Software kann ebenfalls jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden und kann nach Region, Angebot, Anwendung, Version und Sprache variieren.

Abschnitt 6 der Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services und zu den Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

## Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen über den Software Assurance Service Home Use Program finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/home-use-program.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/home-use-program.aspx)



# SUPPORT

---

Microsoft bietet Ihnen mit Software Assurance Technischen Support – 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche. Dadurch kann Ihre IT-Abteilung schneller auf technische Probleme und Systemabstürze reagieren. Ausfallzeiten werden verkürzt und Support-Kosten, die ohne Software Assurance anfallen würden, werden reduziert. Dieser direkte Draht zu Microsoft, immer dann wenn ein technisches Problem auftritt, fördert die Produktivität Ihrer IT-Mitarbeiter, indem sie kostbare Zeit bei der Fehlerbehebung und Lösung von Problemen sparen. Haben Sie ältere Systeme im Einsatz? Kein Problem, über den Extended Hotfix Support können Sie Support-Anfragen auch für ältere Systeme stellen.

## Technischer Support 24x7

**Mit Microsoft können Sie immer ruhig schlafen.**

Der Technische Support 24x7 unterstützt Ihr IT-Team dabei, die Ausfallzeiten während der Durchführung von Problembhebungen zu reduzieren. So können Support-Kosten gesenkt und IT-Ressourcen für andere Projekte freigesetzt werden. Mit diesem Software Assurance Service erhalten Sie bei geschäftskritischen Anfragen telefonischen Support rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche, sowie Web-Support. Damit haben Sie jederzeit die Möglichkeit, bei der Behebung von möglichen Problemen direkt mit Microsoft-Support-Experten zusammenzuarbeiten.

## Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open License<sup>7</sup></li> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License</li> <li>→ Select Plus</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

## Technischer Support rund um die Uhr

Der Support steht Ihnen jeden Tag rund um die Uhr zur Verfügung: Sie erhalten in geschäftskritischen Situationen jederzeit telefonischen Support<sup>8</sup>. Wie viele telefonische Support-Anfragen (Incidents) Sie in Anspruch nehmen können, hängt von der Höhe Ihrer Software Assurance-Investition ab.

**Umfangreicher Produkt-Support:** Sie erhalten telefonischen Support für alle Microsoft Server-, Microsoft Windows- und Microsoft Office-Systemprodukte und Editionen<sup>8</sup>, auch wenn Sie für das lizenzierte Produkt, für das Support benötigt wird, keinen Vertrag mit Software Assurance abgeschlossen haben.

**Unbegrenzter Web-Support:** Sie erhalten Support per Internet während der normalen Geschäftszeiten<sup>9</sup> für alle Serverprodukte der Standard und Enterprise Edition mit Software Assurance-Abdeckung. Informationen darüber, wie Sie eine Support-Anfrage stellen, erhalten Sie unter <http://support.microsoft.com/sasupport>

**Premier Support-Kunden erhalten zusätzliche Leistungen:** Software Assurance-Anfragen können in Premier Support-Anfragen umgewandelt werden und damit einen höheren Servicelevel bieten – vorausgesetzt, ein Premier-Support-Vertrag liegt vor. Premier Support bietet einen umfassenderen Support mit schnelleren Reaktionszeiten und definierten Eskalationswegen, wodurch eine verbesserte IT-Produktivität ermöglicht wird. Weitere Informationen über Premier Support finden Sie unter [www.microsoft.de/services/operate.mspx](http://www.microsoft.de/services/operate.mspx)

## Verfügbarkeit

Unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) finden Sie die aktuelle Microsoft-Produktliste mit verbindlichen Angaben zu den Software Assurance Services sowie Informationen über alle Produkte, für die Software Assurance verfügbar ist.

## Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

## Berechnung der telefonischen Support-Anfragen (Incidents)<sup>10</sup>

Wie viele telefonische Support-Anfragen Sie in Anspruch nehmen können, hängt von der Höhe der unter Ihrem Microsoft-Volumenlizenzvertrag getätigten Investition für Software Assurance für Server- und Desktop-Produkte ab.

- Sie erhalten eine Basisanfrage, wenn mindestens ein Server mit Software Assurance abgedeckt ist (gilt nicht für Open License-Kunden)
- Sie erhalten zusätzlich eine telefonische Support-Anfrage für je 21.500 € Software Assurance-Ausgaben für Server und CALs

<sup>7</sup> Keine Basisanfrage beim telefonischen Support und kein Web-Support.

<sup>8</sup> Der telefonische Support kann für alle über die Volumenlizenzprogramme verfügbaren Produkte in Anspruch genommen werden, für die der in der Support Lifecycle Policy von Microsoft angeführte Mainstream-Support gilt. Telefonischer Support kann für ein Produkt ungeachtet der Edition und Software Assurance-Abdeckung in Anspruch genommen werden. Ältere Produktversionen in der Mainstream-Support-Phase, die Kunden anstelle der neuen lizenzierten Version verwenden, sind ebenfalls anspruchsberechtigt. Entwicklerprodukte und Server-Developer-Editionen oder Home- und Entertainment-Produkte sind davon ausgeschlossen. Informationen zu den Microsoft Support Lifecycle-Richtlinien finden Sie über <http://support.microsoft.com/lifecycle/>

<sup>9</sup> Die Geschäftszeiten in den einzelnen Ländern und Regionen können unterschiedlich sein. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite <http://support.microsoft.com/sasupport>

<sup>10</sup> Die Berechnung der telefonischen Support-Anfragen und das Recht auf die Basisanfrage können jederzeit geändert werden. Die aktuellen Informationen hierzu können Sie der Produktliste entnehmen: [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx).

- Sie erhalten zusätzlich eine Anfrage für je 215.000 € Software Assurance-Ausgaben für Desktop-Produkte (Summe aus Microsoft Office und Windows)
- Die Berechnung des telefonischen Supports erfolgt auf Grundlage des Beitrittsvertrags. Die Ausgaben für Software Assurance können nicht beitragsvertragsübergreifend kombiniert werden. Die Anzahl der Kontaktpersonen, die den telefonischen Support nutzen dürfen, ermittelt sich wie folgt:
  - Open License: eine Kontaktperson
  - Open Value, Select License, Select Plus und EA/EA Subscription: nach Bedarf

Die Zuteilung der telefonischen Support-Anfragen erfolgt über die Rechnungsstellung beziehungsweise den Zahlungsplan:

#### Bei jährlichen Zahlungen und Ratenzahlungen erfolgt

- die Berechnung des telefonischen Supports anteilig nach den jährlichen Zahlungen.
- die Zuteilung an den Fälligkeitsterminen der Raten.

#### Bei Vorauszahlungen erfolgt

- die Berechnung entsprechend den Vorauszahlungen.
- die Zuteilung zu 100 Prozent nach der ersten Rechnungsstellung.

### Unbegrenzter Web-Support

Der Web-Support steht Kunden zur Verfügung, wenn mindestens ein Standard oder Enterprise Server Software Assurance-Abdeckung hat. Kunden mit einem Enterprise Agreement/Subscription-, Select License-, Select Plus- oder Open Value Agreement/ Subscription-Vertrag steht der unbegrenzte Web-Support für alle Server mit Software Assurance-Abdeckung zur Verfügung.

Die Anzahl der Kontaktpersonen, die den Web-Support nutzen dürfen, ermittelt sich wie folgt:

	Open Value	Select/Select Plus/ EA/EAS Level A	Select/Select Plus/ EA/EAS Level B	Select/Select Plus/ EA/EAS Level C	Select/Select Plus/ EA/EAS Level D
Anzahl Kontaktpersonen	1	2	4	8	16

Die Kontaktpersonen müssen namentlich benannt sein. Es können auch Personen außerhalb des Unternehmens sein. Web-Support-Anfragen können rund um die Uhr gestellt werden. Die Antwort erfolgt für gewöhnlich innerhalb eines Geschäftstages.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite <http://support.microsoft.com/sasupport>

### Zusammenfassung der wichtigsten Details des telefonischen Supports

Telefonischer Support	
Erreichbarkeit des Telefonischen Supports	Rund um die Uhr Hinweis: Der lokale telefonische Support ist während der normalen Geschäftszeiten erreichbar. Außerhalb der Geschäftszeiten kann der telefonische Support durch regionale und internationale Support-Center erfolgen. Weitere Informationen können Sie der Webseite <a href="http://support.microsoft.com/sasupport">http://support.microsoft.com/sasupport</a> entnehmen.
Telefonische Support-Anfragen (Incidents)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Basisanfrage, wenn mindestens ein Server mit Software Assurance abgedeckt ist (nicht für Open License-Kunden) plus</li> <li>• Eine Anfrage für je 21.500 € Software Assurance-Ausgaben für Server und CALs</li> <li>• Eine Anfrage für je 215.000 € Software Assurance-Ausgaben für Desktop-Produkte (Summe aus Microsoft Office und Windows)</li> </ul>

Telefonischer Support	
Produktabdeckung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es sind alle Microsoft-Produkte<sup>11</sup> abgedeckt, die sich in der Mainstream-Support-Phase befinden und für die Software Assurance verfügbar ist (auch wenn für das Produkt, für das Support benötigt wird, tatsächlich kein Vertrag mit Software Assurance abgeschlossen wurde).</li> <li>• Telefonische Support-Anfragen können unabhängig von der Software Assurance-Abdeckung und der Server-Edition genutzt werden.</li> </ul>
Programme	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Enterprise Agreement/Subscription, Select License, Select Plus, Open Value, Open Value Company-wide und Subscription</li> <li>• Open License (beim telefonischen Support keine Basisanfrage)</li> </ul>
Zeitliche Zuteilung von telefonischen Support-Anfragen (Incidents)	<p>Die Zuteilung der telefonischen Support-Anfragen erfolgt über die Rechnungsstellung beziehungsweise den Zahlungsplan:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei jährlichen Zahlungen und Ratenzahlungen erfolgt <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Berechnung des telefonischen Supports anteilig nach den jährlichen Zahlungen.</li> <li>- die Zuteilung an den Fälligkeitsterminen der Raten.</li> </ul> </li> <li>• Bei Vorauszahlungen erfolgt <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Berechnung entsprechend den Vorauszahlungen.</li> <li>- die Zuteilung zu 100 Prozent nach der ersten Rechnungsstellung.</li> </ul> </li> </ul>
Umwandlung telefonischer Support-Anfragen in Premier Problem Resolution (PRS)-Anfragen	<p>Software Assurance-Kunden können ihre telefonischen Support-Anfragen in Microsoft Premier Problem Resolution-Anfragen umwandeln und damit unter Umständen einen höheren Servicelevel erreichen (vorausgesetzt ein Premier-Support-Vertrag liegt vor).</p>
Verfügbarkeit des Telefonischen Supports	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Während der Geschäftszeiten kann der telefonische Support für alle Schweregrade in Anspruch genommen werden.</li> <li>• Außerhalb der Geschäftszeiten steht er Ihnen für unternehmenskritische Ausfälle zur Verfügung.</li> </ul>
Nutzungsbedingung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Software Assurance-ID ist für die Inanspruchnahme des telefonischen Supports erforderlich.</li> <li>• Der Benefit-Manager und autorisierte Ansprechpartner erhalten diese ID per E-Mail bei Aktivierung des Software Assurance Service.</li> </ul>
Autorisierte Ansprechpartner	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Anzahl der autorisierten Ansprechpartner für den telefonischen Support ermittelt sich nach Bedarf (Ausnahme: Open License: nur 1 Kontaktperson).</li> <li>• Der Benefit-Manager kann so viele autorisierte Ansprechpartner benennen, wie erforderlich sind.</li> <li>• Beauftragte Dritte können zum autorisierten Ansprechpartner erklärt werden und eine Support-Anfrage für den Kunden abwickeln.</li> </ul>
Geografische Verfügbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weltweit</li> <li>• Support-Anfragen können unabhängig vom Ort der Vertragsunterzeichnung von autorisierten Ansprechpartnern überall auf der Welt gestellt werden.</li> </ul>

<sup>11</sup> Gilt nicht für Entwicklerprodukte und Server-Developer-Editionen oder Home-und-Entertainment-Produkte.

Telefonischer Support	
Gültigkeitsdauer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Software Assurance-Support-Ansprüche enden mit der Laufzeit des Lizenzvertrags. Verbleibende Support-Anfragen können nicht in einen neuen Vertrag übertragen werden.</li> <li>• Alle in Premier-Anfragen umgewandelten Support-Anfragen enden mit der Laufzeit des Premier-Vertrags.</li> </ul>
Zusätzliche Support-Anfragen (Incidents)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusätzliche telefonische Support-Anfragen können kostenpflichtig erworben werden.</li> <li>• Dafür ist das Vorhandensein eines Enterprise-Support-Vertrags wie Essential oder Premier notwendig.</li> </ul>
Reporting der Inanspruchnahme	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unter <a href="http://www.microsoft.com/licensing/servicecenter/">www.microsoft.com/licensing/servicecenter/</a> (VLSC) ist eine Zusammenfassung mit Abwicklungsdetails, ähnlich einem Bankauszug, abrufbar.</li> </ul>

Abschnitt 6 der Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services und zu den Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

#### Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen zum Software Assurance Service Technischer Support finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/support.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/support.aspx)

## Extended Hotfix Support

### Unterstützung auch nach dem Mainstream-Support.

Mit dem als Software Assurance Service verfügbaren Extended Hotfix<sup>12</sup> Support erhalten Kunden mit einem Premier- oder Essential-Support-Vertrag auch weiterhin Support für ältere Technologien, die bereits von der Mainstream-Support-Phase in die Extended-Support-Phase übergegangen sind.

Kunden mit Software Assurance sowie einem Premier- oder Essential-Support-Vertrag können die folgenden Vorteile des Extended Hotfix Supports nutzen:

- **Geringere Kosten:** Die jährlichen Grundgebühren für Extended Hotfix Support sind über Software Assurance abgedeckt. Es fallen nur die Kosten für individuell neu zu erstellende, nicht sicherheitsrelevante Hotfixes an.
- **Höhere Flexibilität:** Als Kunde mit Software Assurance können Sie sich jederzeit während der Extended-Support-Phase für das Extended Hotfix Support-Programm (für bestimmte Produkte<sup>13</sup>) anmelden, um neue, nicht sicherheitsrelevante Hotfixes zu erhalten.

Sicherheits-Updates werden auch weiterhin allen Kunden in den Mainstream- und Extended Support-Phasen automatisch zur Verfügung gestellt.

Support-Optionen	Mainstream-Support-Phase	Extended-Support-Phase
Änderungen im Design oder an Funktionen	verfügbar	Nicht verfügbar
Sicherheitsupdates	verfügbar	verfügbar
Andere, nicht sicherheitsrelevante Hotfixes	verfügbar	verfügbar <sup>14</sup>
Kostenfreier Support <sup>15</sup> , enthalten in der Lizenz, dem Lizenzprogramm <sup>16</sup> und anderen Support-Programmen ohne zusätzliche Kosten	verfügbar	Nicht verfügbar
Kostenpflichtiger Support (einschließlich Einzelanfragen, Premier- und Essentiel-Support)	verfügbar	verfügbar
Produktkategorien	gilt für alle Produkte	gilt nur für Business- und Entwicklungssoftware

<sup>12</sup> Ein Hotfix ist ein einzelnes, kumulatives Paket aus einer oder mehreren Dateien, das verwendet wird, um eine Veränderung an einem Produkt vorzunehmen. Hotfixes sind auf eine spezifische Kundensituation ausgerichtet und dürfen nicht ohne schriftliche Zustimmung von Microsoft an Dritte außerhalb der Organisation des Kunden weitergegeben werden.

<sup>13</sup> Extended Hotfix Support ist verfügbar für Microsoft Office Professional, Microsoft Windows, Microsoft Exchange Server, Microsoft System Center Operations Manager, Microsoft SQL Server®, Microsoft Systems Center Configuration Server und Microsoft Windows Server.

<sup>14</sup> Nur bei Erwerb einer Extended Hotfix Support-Vereinbarung verfügbar.

<sup>15</sup> Bezieht sich auf telefonischen und Web-Support.

<sup>16</sup> Zum Beispiel durch das Software Assurance-Programm erworbene Support-Anfragen für Server-Produkte.

## Berechtigte Kunden

Extended Hotfix Support – Server	
Kleine und mittelständische Unternehmen	Firmenkunden: 250+
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open License</li> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License</li> <li>→ Select Plus</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

Kunden mit Software Assurance für mindestens einen Server qualifizieren sich für den Extended Hotfix Support für Serverprodukte.

Extended Hotfix Support – Desktop	
Kleine und mittelständische Unternehmen	Firmenkunden: 250+
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

Kunden mit Software Assurance Membership im Betriebssystem-Pool beziehungsweise Anwendungspool qualifizieren sich für den Extended Hotfix Support für Betriebssysteme beziehungsweise Anwendungen.

## Verfügbarkeit

- Extended Hotfix Support-Verträge gelten nur für die aktuell unterstützten Service Packs.
- Kunden benötigen eine Software Assurance-Abdeckung für das Produkt, für das ein Hotfix beantragt wird.
- Für die nachstehenden Produkte kann der Extended Hotfix Support in Anspruch genommen werden (prüfen Sie bitte die Lizenznutzungsbedingungen):
  - Microsoft Exchange Server
  - Microsoft Systems Management Server (SMS)
  - Windows Server
  - Microsoft Office Professional
  - Microsoft Operations Manager (MOM)
  - Microsoft SQL Server
  - Windows Client

Unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) finden Sie die aktuelle Microsoft-Produktliste mit verbindlichen Angaben zu den Software Assurance Services sowie Informationen über alle Produkte, für die Software Assurance verfügbar ist.

## Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Microsoft bietet mindestens fünf Jahre Mainstream-Support und fünf Jahre Extended-Support für Business- und Entwicklerprodukte. Während der Mainstream-Support-Phase stehen alle kostenpflichtigen und kostenfreien Support-Optionen zur Verfügung. Sicherheits-Updates und nicht sicherheitsrelevante Hotfixes werden ohne zusätzliche Kosten bereitgestellt.



Während der Extended-Support-Phase sind kostenpflichtige Support-Optionen weiterhin verfügbar und Sicherheits-Updates werden auch weiterhin kostenlos bereitgestellt. Wünschen Kunden aber während der Extended-Support-Phase Hotfixes zu nicht sicherheitsrelevanten Themen, ist dafür eine separate Extended Hotfix Support-Vereinbarung abzuschließen.

Im Extended Hotfix Support für Software Assurance-Kunden ist die jährliche Gebühr für Extended Hotfix Support für Produkte mit Software Assurance-Abdeckung bereits enthalten. Kunden mit Software Assurance brauchen sich nicht innerhalb von 90 Tagen nach dem Übergang eines Produkts von der Mainstream-Support-Phase in die Extended-Support-Phase für das Extended Hotfix Support-Programm anzumelden. Vielmehr können sie jederzeit während der Extended-Support-Phase für die Produkte, die mit Software Assurance abgedeckt sind und für die sie Support benötigen, einen Hotfix anfordern.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Microsoft Support-Lebenszykluswebseite <http://support.microsoft.com/lifecycle/>

### **Aktivierung**

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen zum Software Assurance Service des Extended Hotfix Supports finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/extended-hotfix-support.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/extended-hotfix-support.aspx)



## SPEZIALISIERTE SERVICES

---

Diese Services bieten eine Reihe exklusiver Leistungen. So kann Sie mit den kostenfreien Cold Backup-Serverlizenzen auch ein Systemausfall nicht mehr wirklich schrecken. Der Software Assurance Service Windows Fundamentals for Legacy PCs hilft, die Kosten, die beim Besitz älterer PCs anfallen, zu senken, während das Management und die Sicherheit optimiert wird. Durch das Enterprise Source Licensing Program erhalten Ihre IT-Mitarbeiter Zugriff auf den Microsoft Windows-Sourcecode für das interne Development und den Support. Und last but not least wird Ihnen bei Ihrer Budgetplanung sicher die Ratenzahlungsoption, mit der Sie die Lizenz- und Software Assurance-Kosten in drei Jahresraten aufsplitten können, entgegenkommen.

### **Cold Backups für die Wiederherstellung im Notfall**

**Für den Fall der Fälle – zusätzliche Serverlizenzen für die Systemwiederherstellung.**

Mit den „Cold Backups“ für eine Systemwiederherstellung im Notfall bleiben Sie auch in brenzligen Situationen ruhig, denn Sie wissen, dass alle unternehmenswichtigen IT-Lösungen im Notfall geschützt sind und nicht verlorengehen. Für jede Produktlizenz mit Microsoft Software Assurance-Abdeckung haben Sie Anspruch auf kostenlose Cold-Backup-Serverlizenzen für Wiederherstellungszwecke. Im Falle eines Notfalls können Cold Server (das sind Server, die bis zum Eintritt eines Notfalls ausgeschaltet sind) in den Produktionsmodus geschaltet werden, damit Benutzer auch weiterhin auf wichtige Daten und Anwendungen zugreifen können.

## Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open License</li> <li>→ Open Value</li> <li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Open Value (Level C)</li> <li>→ Select License</li> <li>→ Select Plus</li> <li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li> <li>→ Select Plus SAM</li> <li>→ Enterprise Agreement</li> <li>→ Enterprise Agreement Subscription</li> </ul>

## Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

- Kunden mit Software Assurance für Microsoft-Serversoftware sowie mit zugehörigen Client Access Licenses (CALs) haben Anspruch auf „Cold-Backup“-Serverlizenzen für diese Server.
- Bereitstellung und Nutzung des Cold-Backup-Servers unterliegen den Nutzungsbedingungen des Lizenzvertrags.
- Für die Nutzung der Software auf einem Disaster Recovery Server gelten die nachstehenden Einschränkungen:
  - Der Server muss ausgeschaltet sein, außer bei 1) begrenzten Selbsttests und Patch-Verwaltung oder 2) Datenrettung.
  - Der Server darf nicht im gleichen Cluster wie der Produktionsserver sein.
  - Sicherungs- und Produktionsserver dürfen nur während der Wiederherstellung gleichzeitig betrieben werden.
  - Das Recht auf die Verwendung der Sicherungssoftware endet mit Ablauf der Software Assurance-Abdeckung für die entsprechende Lizenz.
- Der Sicherungsserver muss ausgeschaltet sein, außer bei:
  - begrenzten Datenrettungstests und Patch-Verwaltung der Software oder
  - bei Eintritt eines tatsächlichen Notfalls.

## Aktivierung

Keine Aktivierung erforderlich.

Weitere Informationen zum Software Assurance Service Cold Backups zur Wiederherstellung im Notfall finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/cold-backup.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/cold-backup.aspx)

# Windows Fundamentals for Legacy PCs

## Gehen Sie auf Nummer sicher auch mit älteren PCs.

Ältere Computer sind teuer in der Wartung und stellen ein ständiges Sicherheitsrisiko dar. Sie verursachen oft Probleme, die zu Produktivitätsverlusten und Schwierigkeiten in punkto IT-Ressourcen führen können. Doch selbst wenn es langfristig kostengünstiger ist, alte PCs zu ersetzen, ist der Erwerb neuer Hardware für eine Abteilung oder ein ganzes Unternehmen aufgrund von Budgetbeschränkungen nicht immer möglich. Microsoft Windows Fundamentals for Legacy PCs bietet Verbesserungen in der Sicherheit und Verwaltbarkeit auch für Ihre ältere Hardware, so dass Sie diese noch länger weiterverwenden und dadurch Kosten sparen können. Desweiteren wird mit diesem Software Assurance Service die Produktivität Ihrer Mitarbeiter verbessert, Sicherheitslücken werden geschlossen und die Gesamtkosten für Ihre IT-Systeme gesenkt.

Windows Fundamentals for Legacy PCs basiert auf Windows XP Embedded Service Pack 2. Mit Windows Fundamentals for Legacy PCs erhalten Sie das gleiche Maß an Sicherheit und Stabilität wie bei einer Windows XP-Plattform und profitieren bei einer späteren Erneuerung Ihrer PCs von einer reibungslosen Umstellung auf Windows 7 Enterprise. Ihre IT-Abteilung kann die Desktop-Verwaltung durch Nutzung verschiedener Managed-Desktop-Möglichkeiten der Windows XP-Plattform verbessern, wie etwa Group Policy Objects und automatisierte Bereitstellungsverfahren.

Windows Fundamentals for Legacy PCs ist kein Universalbetriebssystem. Es wurde unter anderem entwickelt, um mit Microsoft Remote Desktop Connection Client oder Third Party Clients wie Citrix ICA Client zu arbeiten. Darüber hinaus erlaubt Windows Fundamentals, ein begrenztes Volumen an Arbeitsbelastung dezentral auszuführen, inklusive Sicherheits-, Management- und Terminal Emulation-Software, Document Viewer und .NET Framework.

Sie möchten die Gesamtkosten für Ihre älteren PCs senken? Windows Fundamentals for Legacy PCs macht dies durch die heute so wichtigen zusätzlichen Sicherheitsstandards möglich. Sie verlängern damit die Lebensdauer Ihrer PCs, die aufgrund der verbesserten Verwaltbarkeit und Sicherheitsstandards für die täglichen Arbeitslasten bestens gerüstet sind und leicht in Software-Upgrade-Pläne integriert werden können. Weitere Vorteile:

#### **Niedrigere Gesamtkosten für ältere PCs**

- Ältere Hardware zu Terminal Services Clients umfunktionieren.
- Branchen- und produktivitätsspezifische Anwendungen auf den Server spielen.
- Ein vollständig unterstütztes Windows-Betriebssystem verwenden.
- Nur die vom Unternehmen tatsächlich benötigten Komponenten installieren – das reduziert das Sicherheitsrisiko.
- Helpdesk-Anrufe durch unternehmensweite Verfügbarkeit der gleichen Endbenutzerumgebung reduzieren.

#### **Bessere Verwaltbarkeit von älteren PCs**

- Die neuesten Management-Tools auch bei älterer Hardware einsetzen.
- Ältere PCs in die gut verwaltete Umgebung integrieren.
- Die Anzahl der von Ihrem Unternehmen unterstützten Betriebssysteme verringern.

#### **Bessere Sicherheit für ältere PCs**

- Die neuesten Sicherheits-Tools auch bei älterer Hardware verwenden.
- Desktops sperren.
- Die möglichen Angriffsflächen auf allen PCs verringern.

#### **Berechtigte Kunden**

##### **Große Unternehmen: 250+ Desktops**

- Select License SAM (Software Assurance Membership)
- Select Plus SAM
- Enterprise Agreement Subscription

### Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

- Für jede Windows Client-Lizenz, die mit Software Assurance abgedeckt ist, hat der Kunde das Recht, eine Lizenz von Windows Fundamentals for Legacy PCs anstelle von Windows 7 zu installieren.
- Das Recht zur Nutzung von Windows Fundamentals for Legacy PCs endet mit dem Ablauf der Software Assurance-Abdeckung.
- Kunden dürfen die Software nur für die nachstehend aufgeführten Anwendungen verwenden:
  - Sicherheitsmanagement
  - Terminal Emulation
  - Remote Desktop und ähnliche Technologien.
- Kunden können sich gegen die Installation des Media Players entscheiden. In diesem Fall gelten die nachstehenden Abschnitte im Punkt Desktop-Betriebssystem nicht für die Verwendung der Software durch den Kunden:
  - Windows Media® Digital Rights Management
  - Windows Media Player
  - Hinweis über den MPEG-4 Visual Standard
- Kunden können die Software auf einem anderen Gerät verwenden als dem Gerät, auf dem die Software ursprünglich installiert wurde, wenn sie die entsprechende Software Assurance-Abdeckung auf dieses andere Gerät übertragen.

### Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen zum Software Assurance Service Windows Fundamentals for Legacy PCs finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/fundamentals.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/fundamentals.aspx)

## Enterprise Source Licensing Program

### Verbessern Sie Ihre Performance.

Das Enterprise Source Licensing Program (ESLP) gibt Kunden mit mindestens 1.500 lizenzierten Desktops Zugang zum Microsoft Windows-Quellcode für hausinterne Entwicklungen und Support. IT-Mitarbeiter können Anpassungen und Verbesserungen an Systemen und eigenen Anwendungen durchführen und eine verbesserte Fehlerbeseitigung implementieren, um sich gegen Viren und andere Sicherheitsrisiken zu schützen. Die Teilnahmeberechtigung und Verfügbarkeit unterliegen den Nutzungsbestimmungen von Microsoft.

#### Berechtigte Kunden:

<b>Große Unternehmen: 1.500+ Desktops</b>
→ Select License SAM (Software Assurance Membership)
→ Select Plus SAM

#### Verfügbarkeit

Unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) finden Sie die aktuelle Microsoft-Produktliste mit verbindlichen Angaben zu den Software Assurance Services sowie Informationen über alle Produkte, für die Software Assurance verfügbar ist.

## Nutzungsbedingungen

Eine Übersicht über die Software Assurance Services und die jeweiligen Lizenzprogramme, unter denen sie verfügbar sind, finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

- Als Kunde mit Software Assurance Membership und 1.500 oder mehr lizenzierten Desktops im Betriebssystem-Pool haben Sie das Recht, während der Laufzeit ihres Lizenzvertrags mit Software Assurance-Abdeckung am ESLP teilzunehmen.
- Anmeldeformulare können von der Volume Licensing Service Center (VLSC)-Webseite [www.microsoft.com/licensing/servicecenter/](http://www.microsoft.com/licensing/servicecenter/) heruntergeladen werden.
- Die Teilnahmeberechtigung und Verfügbarkeit unterliegen den Nutzungsbestimmungen von Microsoft.
- ESLP ist nicht in allen Ländern und allen Sprachen verfügbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/enterprise-source-licensing.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/enterprise-source-licensing.aspx)

Abschnitt 6 der Microsoft-Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) enthält Einzelheiten über die Software Assurance Services und zu den Voraussetzungen, um diese in Anspruch nehmen zu können.

## Aktivierung

Informationen über die Aktivierung dieses Software Assurance Service finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Weitere Informationen zu dem Software Assurance Service Enterprise Source Licensing Program finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/enterprise-source-licensing.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/enterprise-source-licensing.aspx)

# Ratenzahlung

## Schonen Sie Ihre Liquidität.

Durch die Ratenzahlung unter Software Assurance können die Technologiekosten flexibler gehandhabt werden, da diese auf Wunsch in jährlichen Raten über die Vertragslaufzeit verteilt werden können. Der Service unterstützt Sie dabei, die Investitionskosten für Software zu senken und die jährlichen Softwarebudgets für den Zeitraum von drei Jahren im Voraus zu planen.

## Berechtigte Kunden

Kleine und mittelständische Unternehmen: 5+ Desktops	Große Unternehmen: 250+ Desktops
<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value</li><li>→ Open Value Company-wide und Subscription</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Open Value (Level C)</li><li>→ Select License</li><li>→ Select Plus</li><li>→ Select License SAM (Software Assurance Membership)</li><li>→ Select Plus SAM</li><li>→ Enterprise Agreement</li><li>→ Enterprise Agreement Subscription</li></ul>

## Verfügbarkeit

Unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx) finden Sie die aktuelle Microsoft-Produktliste mit verbindlichen Angaben zu den Software Assurance Services sowie Informationen über alle Produkte, für die Software Assurance verfügbar ist.

**Nutzungsbedingungen**

Für alle Käufe, die zu einem späteren Zeitpunkt, jedoch innerhalb der Laufzeit Ihres Volumenlizenzvertrags getätigt werden, kann die Bezahlung in gleich großen Raten erfolgen, wobei die Teilzahlungen immer zum Jahrestag des Vertragsabschlusses fällig werden. Erfolgt der Kauf im zweiten Jahr der Vertragslaufzeit, können Sie den Zahlungsbetrag in zwei gleich große Summen teilen. Für alle im letzten Jahr der Laufzeit Ihres Vertrags getätigten Käufe ist eine Ratenzahlung nicht möglich.

**Aktivierung**

Keine Aktivierung erforderlich.

Weitere Informationen zum Software Assurance Service Ratenzahlung finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/spread-payments.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/spread-payments.aspx)

# Übersicht der Microsoft Software Assurance Services

Für weiterführende Informationen wenden Sie sich an Ihren Microsoft-Partner oder -Kundenbetreuer oder informieren Sie sich unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

	Software Assurance Service	Open License	Select License, Select Plus	Open Value	Open Value Companywide und Subscription	Select License SAM <sup>17</sup> , Select Plus SAM <sup>17</sup> , Enterprise Agreement, Enterprise Agreement Subscription	
Neue Produkte	Rechte auf neue Produktversionen	X	X	X	X	X	
	Windows 7 Enterprise	X	X	X	X	X	
	Microsoft Desktop Optimization Pack	–	X	X	X	X	
	Step-Up Lizenzen	–	X	X	X	X	
Deployment	Planning Services	Desktop Deployment Planning Services	–	–	X	X	X
		SharePoint Deployment Planning Services	–	–	X	X	X
		Business Value Planning Services	–	–	X	X	X
		Exchange Deployment Planning Services	–	–	X	X	X
	Windows Virtual Desktop Access	X	X	X	X	X	X
	Office Roaming-Use Rechte	X	X	X	X	X	X
	TechNet Subscription durch Software Assurance	–	X	X <sup>18</sup>	X <sup>18</sup>	X	X
	Multi Language Pack	X	X	X	X	X	X
Training	Trainingsgutscheine	–	–	X	X	X	
	E-Learning	X	X	X	X	X	
	Home Use Program	X	X	X	X	X	
Support	Technischer Support 24x7		X <sup>19</sup>	X	X	X	X
	Extended Hotfix Support (Ein Premier oder Essential-Vertrag ist Voraussetzung)	Server	X	X	X	X	X
		Desktop	–	–	–	X	X
Spezialisierte Services	Cold Backup für die Wiederherstellung im Notfall		X	X	X	X	X
	Windows Fundamentals for Legacy PCs		–	–	–	–	X
	Enterprise Source Licensing Program		–	–	–	–	X
	Ratenzahlung		–	X	X	X	X

17 SAM = Software Assurance Membership.

18 Open Value Kunden müssen mind. 5 Serverlizenzen mit Software Assurance erworben haben.

19 für Open License-Kunden gibt es keinen Web-Support und keine Basisanfrage beim telefonischen Support.



# Glossar

## Business Value Planning Services (BVPS)

BVPS ist ein von qualifizierten Microsoft-Partnern erbrachter Workshop, der Kunden dabei unterstützt, den Wert des Office Systems für das Unternehmen zu erfassen und zu bestimmen. Ziel eines BVPS-Workshops ist es, durch die Nutzung von Lösungen, die auf dem Einsatz von Office System basieren Verbesserungen zu existierenden Business-Prozessen zu erarbeiten.

## Client Access License (CAL)

Eine Lizenz, die Clients den Zugriff auf bestimmte Microsoft-Serverprodukte gestattet.

## Cold Backups für die Wiederherstellung im Notfall

Mit kostenlosen Cold-Backup-Serverlizenzen sind Kunden auf die Wiederherstellung von Daten im Notfall vorbereitet. Für die Inanspruchnahme dieses Software Assurance Service muss der Kunde über eine Microsoft-Serverlizenz sowie über alle dazugehörigen CALs (sofern von der Software benötigt) mit Software Assurance-Abdeckung verfügen.

## Desktop Deployment Planning Services (DDPS)

Kunden können ein umfassendes Desktop-Deployment-Projekt komplett mit allen dafür erforderlichen fundierten Analysen, Business-Case-Szenarien, Prozessmanagement-Planungen und technischen Vorgehensweisen abwickeln. Dieser Service kann bei einem Desktop-Deployment-Partner eingelöst werden.

## EA

(siehe Enterprise Agreement)

## E-Learning

In einem Online- oder Offlineformat angebotene individuelle oder On-Demand-Kurse für Microsoft-Softwareprodukte. Umfasst Simulationen, praktische Übungen und Überprüfung der Lernerfolge.

## Enterprise Agreement (EA)

Ein Enterprise Agreement ist ein Microsoft-Volumenlizenzprogramm für große Unternehmen (250 Desktops und mehr), die eine zentrale Beschaffungsstelle haben oder haben möchten und eine strategische Entscheidung für eine standardisierte IT-Plattform auf Basis hochwertiger Microsoft-Produkte planen. Weitere Informationen zu diesem Programm finden Sie unter:

[www.microsoft.de/licensing/licensing-options/enterprise.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/licensing-options/enterprise.aspx)

## Enterprise Agreement Subscription

Das Enterprise Agreement Subscription-Programm ist ein Microsoft-Volumenlizenzprogramm für Kunden ab 250 Desktops, die es vorziehen, Microsoft-Softwarelizenzen zu mieten, anstatt sie zu kaufen. Microsoft Enterprise Agreement Subscription unterstützt Kunden bei der unternehmensweiten Standardisierung ihrer IT-Plattform und der Vereinfachung ihrer Lizenzverwaltung und bietet Wartungsdienste an, um ihnen so einen Wettbewerbsvorteil zu sichern und die Produktivität ihrer Mitarbeiter zu steigern. Weitere Informationen zu diesem Programm finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/licensing-options/enterprise.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/licensing-options/enterprise.aspx)

## Enterprise Source Licensing Program

Zugriff auf den Microsoft Windows-Sourcecode für internes Development und Support. Berechtigte Kunden mit 1.500 oder mehr lizenzierten Desktops können Anpassungen und Verbesserungen an Systemen und eigenen Anwendungen durchführen und eine verbesserte Fehlerbeseitigung implementieren, um sich gegen Viren und andere Sicherheitsrisiken zu schützen. Berechtigung und Verfügbarkeit unterliegen den Nutzungsbestimmungen von Microsoft.

### **Extended Hotfix Support**

Sie müssen Extended Hotfix Support Agreements (EHSA) nur dann abschließen, wenn für die Lösung eines Problems die Erstellung eines Hotfixes erforderlich ist. Die jährlichen Gebühren und erforderlichen Anmeldefristen in Verbindung mit EHSA sind über den Lizenzvertrag mit Software Assurance abgedeckt – das bedeutet größere Sicherheit und niedrigere Kosten. Ein Premier- oder Essential-Support-Vertrag ist Voraussetzung für die Nutzung dieses Service.

### **Exchange Deployment Planning Services (EDPS)**

Ziel von EDPS ist es, den Kunden durch die verschiedenen Phasen der Deployment-Planung zum Einsatz des Exchange Servers zu führen. Die Workshops werden von zertifizierten Partnern durchgeführt, die Best Practices vorstellen, die speziellen Anforderungen des Kunden analysieren und den Kunden dabei unterstützen, einen umfassenden Deployment-Plan zu erstellen.

### **Full Packaged Product (FPP)**

Ein FPP (Full Packaged Product) ist ein Boxenprodukt aus dem Einzelhandel. Es besteht für gewöhnlich aus mehreren eingeschweißten Kartons mit einer Lizenz für jeden Karton. Das FPP enthält Medien wie etwa DVDs oder CDs für das lizenzierte Produkt, Druckschriften wie etwa Benutzerhandbuch oder Produkthandbuch und ein End User License Agreement (EULA).

### **Home Use Program (HUP)**

Mit diesem Programm erhalten Mitarbeiter die Möglichkeit, von zu Hause aus zu arbeiten, wodurch die Produktivität der Mitarbeiter erhöht und der Nutzen von Microsoft Office maximiert wird. Mitarbeiter können eine lizenzierte Kopie von Microsoft Office-Programmen für die Verwendung am Heimcomputer nutzen. Im Rahmen dieses Programms sind die gängigsten Microsoft Office Desktop-Programme verfügbar.

### **License and Software Assurance (L/SA)**

Lizenz und Software Assurance

### **Lizenz (License)**

Der Kunde erwirbt mit einer Lizenz das Recht zur Nutzung der Software. Welche Nutzungsrechte der Kunde hat, hängt unter anderem davon ab, wie er die Lizenz erwirbt: als Einzelplatzlizenz oder in einem Volumenlizenzprogramm. Die Nutzungsrechte bei Volumenlizenzprogrammen sind umfangreicher als bei Einzelplatzlizenzen.

### **Media-Kits**

Materialien wie etwa DVDs oder CD-ROMs für ein lizenziertes Softwareprodukt. Auch Druckschriften wie etwa Benutzerhandbücher oder Produkthandbücher können dazu zählen. Microsoft-Kunden erhalten Media-Kits für lizenzierte Produkte in ihrem Begrüßungspaket und mit Update-Lieferungen für die in der ursprünglichen Bestellung lizenzierten Produkte. Sie können während der Laufzeit des Vertrags zusätzliche Medien gegen eine Gebühr bestellen.

### **Microsoft Certified Partners for Learning Solutions (CPLS)**

Von Microsoft zertifizierte Schulungspartner (Drittanbieter), die für IT-Experten und Entwickler Kurse und Onlineschulungen für Microsoft-Technologien anbieten.

### **Microsoft Core Client Access License (Core CAL)**

Die aktuelle Version besteht aus folgenden Client Access Licenses: Windows-Server CAL, Exchange-Server Standard CAL, Office SharePoint Server Standard CAL, System Center Configuration Manager CML.

### **Microsoft Enterprise Client Access License (Enterprise CAL)**

Eine aktuelle Version der Enterprise CAL Suite mit aktiver Software Assurance besteht aus folgenden CALs: Core CAL Suite, Forefront® Protection Suite, Enterprise CAL für Exchange Server, Enterprise CAL für SharePoint Server, Standard- und Enterprise CAL für Office Communications Server, CAL für Windows-Rights Management Services, CAL für Forefront Unified Access Gateway und System Center Client Management Suite.

### Microsoft Desktop Optimization Pack

MDOP ist ein optionales Abonnement für Kunden mit Software Assurance für Windows Client. Dabei handelt es sich um eine dynamische Desktoplösung, die eine bessere Verwaltung und Steuerung des Betriebssystems und der Anwendungen ermöglicht. Die Kosten für die Bereitstellung der Anwendungen werden gesenkt und die Verfügbarkeit für die Mitarbeiter wird erhöht.

### Microsoft Office Multi-Language Pack (MLP)

Das Microsoft Office Multi-Language Pack beinhaltet Proofing Tools, eine lokalisierte Benutzeroberfläche und Tools zur Unterstützung der Anwender in 37 Sprachen. Damit unterstützt es mehrsprachige Mitarbeiter bei der Erstellung von Dokumenten in unterschiedlichen Sprachen.

### Microsoft-Plattform

Die Standardplattform von Enterprise-Produkten umfasst Microsoft Windows Desktop-Betriebssystem-Upgrade und Microsoft Office Professional Plus.

### OEM

(siehe Original Equipment Manufacturer)

### Open License

Open License ist ein Microsoft-Volumenlizenzprogramm für kleine bis mittlere Unternehmen mit weniger als 250 Desktops. Open License ist eine einfache, flexible und erschwingliche Möglichkeit zum Erwerb der Microsoft-Technologie, die auf die speziellen Bedürfnisse und Beschaffungsprozesse von Unternehmen dieser Größenordnung ausgerichtet ist.

### Open Value

Open Value ist ein Microsoft-Volumenlizenzprogramm für kleine und mittlere Unternehmen für das Verwenden und Verwalten von Microsoft-Softwarelizenzen unter einem einzigen Vertrag. Open Value bietet vereinfachte Lizenzverwaltung, bessere Investitionskontrolle und ein verbessertes Kostenmanagement für die Software. Weitere Informationen zu diesem Programm finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/licensing-options/open-license.aspx](http://www.microsoft.de/licensing/licensing-options/open-license.aspx)

### Original Equipment Manufacturer (OEM)

Eine Firma, die von Microsoft dazu autorisiert wurde, Microsoft-Produkte auf Computern bereits vor deren Auslieferung an die Kunden zu installieren.

### Planning Services

Vorab definierte Workshops, die von qualifizierten Partnern durchgeführt werden und die Hilfestellung zum erfolgreichen Planen und Durchführen von Deployment-Projekten geben. Der Kunde kann dabei aus verschiedenen Workshop-Angeboten wählen wie zum Beispiel Desktop Deployment Planning Services oder SharePoint Deployment Planning Services.

### Pools

Die über Select und Select Plus erhältlichen Microsoft-Produkte werden in den folgenden Pools zusammengefasst: Anwendungen, Systeme und Server. Die Preisgestaltung richtet sich nach dem aus jedem Pool erworbenen Produktvolumen.

### Produktliste

Eine regelmäßig von Microsoft veröffentlichte Liste, in der die Produkte aufgelistet sind, die im Rahmen der Volumenlizenzprogramme erhältlich sind. In der Microsoft-Produktliste sind außerdem Produktmigrationsmöglichkeiten, produktspezifische Bedingungen und Einschränkungen für den Erwerb von Produktlizenzen sowie Bestimmungen zu den Software Assurance Services zu finden. Die Produktliste hat weltweite Gültigkeit, jedoch kann es zu regionalen Abweichungen kommen. Sie finden die Produktliste unter [www.microsoft.com/licensing/about/licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about/licensing/product-licensing.aspx)

## Produktnutzungsrechte

Für die Verwendung jedes von Microsoft lizenzierten Produkts gelten jeweils versionsspezifische Produktnutzungsrechte. Sie finden diese unter [www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx](http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx)

## Ratenzahlung

Nutzen Sie anstelle einer Einmalzahlung zum Kaufzeitpunkt die Option einer jährlichen Ratenzahlung für eine größere Flexibilität bei der Kalkulierbarkeit Ihrer Technologiekosten. Sie haben niedrigere Anfangskosten und können die jährlichen Softwarebudgets für bis zu drei Jahre im Voraus planen.

## Rechte auf neue Produktversionen

Mit den Rechten auf neue Produktversionen können Kunden zu einem selbstgewählten Zeitpunkt auf die aktuelle Software umsteigen. Dies schützt die Investition eines Unternehmens und bietet gleichzeitig Zugang zur neuesten verfügbaren Software. Darüber hinaus werden die Kosten für den Kauf von neuen Versionen reduziert und die sofortige Nutzung der aktuellsten Technologie ermöglicht.

## Roaming Use-Rechte

Mit diesem Recht kann der Hauptnutzer eines Geräts, welches für Office (Visio beziehungsweise Project) mit aktiver Software Assurance lizenziert ist, von jedem beliebigen Gerät außerhalb des Unternehmensnetzwerks aus, auf die virtuelle Instanz der Microsoft Desktop-Applikation zuzugreifen.

## SA

(siehe Software Assurance)

## SAM

(siehe Software Assurance Membership)

## Sekundäre Nutzungsrechte

Das Recht zur Installation einer zweiten Kopie einer bestimmten Anwendungssoftware auf einem tragbaren Computer; dieses Recht gilt ausschließlich für den Hauptnutzer der ursprünglichen Kopie.

## Server

Ein speziell für die zentrale Datenverarbeitung, die Durchführung von Datei- und Druckdiensten und Ähnliches vorgesehener Rechner. Eine Serverlizenz ist die Lizenz für die Installation und Verwendung eines bestimmten Microsoft-Produkts auf einem bestimmten Rechner, der als Server ausgewiesen wird.

## SharePoint Deployment Planning Services (SDPS)

Bei SDPS handelt es sich um einen Workshop, bei dem ein qualifizierter Microsoft-Partner mit dem Kunden zusammenarbeitet, um einen kundenspezifischen Microsoft Office SharePoint Deployment-Plan für seine spezielle Unternehmenssituation zu erarbeiten und die Kosten für das Deployment dieser Technologie zu bestimmen.

## Software Assurance (SA)

Software Assurance ist ein umfangreiches Wartungsprogramm. Kunden erhalten ein breites Angebot an Werkzeugen und wertsteigernden Services, die sie dabei unterstützen, Kosten zu reduzieren, das Maximum aus neuen Technologien zu ziehen und die Mitarbeiterproduktivität zu steigern. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

## Software Assurance Membership (SAM)

Software Assurance Membership (SAM) wird bei Unterzeichnung oder Verlängerung eines Vertrags festgelegt. SAM steht Kunden zur Verfügung, die für alle in einem bestimmten Produktpool erworbenen Lizenzen Software Assurance über ihren Volumenlizenzvertrag erwerben möchten. Der Select Plus-Betriebsvertrag hat ein Auswahlrecht für SAM. SAM ist bei Open Value und Enterprise Agreement

immer enthalten, da Software Assurance automatisch mit allen unter diesen zwei Programmen gekauften Lizenzen erworben wird. SAM ist bei Open License nicht verfügbar.

### **TechNet Subscription durch Software Assurance**

Beteiligen Sie sich am TechNet Online Concierge Chat und schicken Sie Nachrichten an verwaltete Newsgroups. IT-Experten haben Zugang zu den TechNet Plus-Abonnement-Inhalten. TechNet Plus Direkt bietet auch Zugang zu möglichen Software-Betaversionen und Evaluierungskopien der neuesten Anwendungen.

### **Technischer Support 24x7**

Bei kritischen Support-Anfragen haben Sie immer einen Ansprechpartner bei Microsoft. Telefonischer Support rund um die Uhr für alle Produkte, zusätzlich zu unbegrenztem Web-Support während der Geschäftszeiten für Server mit einer Standard und Enterprise Edition: So können Kunden immer den richtigen Support für jede Situation wählen. Kunden mit Premier-Verträgen können über Software Assurance erworbene Support-Anfragen in Premier-Support-Anfragen umwandeln, um einen höheren Servicelevel zu erreichen.

### **Trainingsgutscheine**

Gutscheine von Microsoft Certified Partners for Learning Solutions für ausgewählte von Dozenten durchgeführte Kurse.

### **Verwaltete Newsgroups**

Onlineforen, die von Microsoft-Mitarbeitern auf ihre Richtigkeit überprüft werden und auf die TechNet Plus-Kunden zugreifen können, um sich mit anderen Fachleuten auszutauschen.

### **Volume Licensing Service Center (VLSC)**

Das Microsoft Volume Licensing Service Center ist ein Online-Tool, welches es Ihnen leicht macht, Volumenlizenzverträge zu verwalten, Produktversionen herunterzuladen sowie auf Volumenlizenzschlüssel zuzugreifen – alles auf einer zentralen Plattform.

### **Windows Fundamentals for Legacy PCs**

Sie erhalten die gleiche Sicherheit und Verwaltbarkeit wie bei Windows XP SP2 und eine reibungslose Migration auf die neueste Hardware und die aktuellen Betriebssysteme. Windows Fundamentals for Legacy PCs ist eine Windows-basierte Betriebssystemlösung, die für Kunden entwickelt wurde, die nicht in der Position sind, kurzfristig neue Hardware anzuschaffen und daher ältere PCs mit geringerer Leistung noch einige Zeit weiter betreiben möchten.

### **Windows 7 Enterprise**

Windows 7 Enterprise unterstützt mittelständische und größere Unternehmen bei der Reduzierung ihrer IT-Kosten und der Verbesserung ihrer IT-Effizienz. Windows 7 Enterprise verfügt über Windows BitLocker-Laufwerksverschlüsselung für einen besseren Schutz von sensiblen Daten. Es unterstützt auch das Subsystem für UNIX-basierte Anwendungen (SUA). Windows 7 Enterprise geht noch einen Schritt weiter und integriert alle Windows-Benutzeroberflächensprachen in einem einzelnen weltweiten System-Image – und das ohne zusätzliche Kosten. Windows 7 Enterprise steht ausschließlich Software Assurance-Kunden zur Verfügung.

### **Windows Virtual Desktop Access (Windows VDA)**

Windows VDA ermöglicht Unternehmen, die den Windows-Client unter Software Assurance lizenziert haben, auf bis zu vier Instanzen eines virtuellen Desktop-Betriebssystem zuzugreifen auch von außerhalb des Unternehmensnetzwerks, ohne dass eine zusätzliche Lizenz für das virtuelle Windows Desktop-Betriebssystem erforderlich wird.

## Weitere Informationsquellen

Aktuelle Informationen zu den Software Assurance Services finden Sie unter [www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

### Hinweis:

Bitte informieren Sie sich auch immer über unsere aktuellen Webseiten zu den Software Assurance Services. Wir behalten uns das Recht vor, nur bei größeren Änderungen eine Neuauflage dieses Software Assurance-Leitfadens herauszugeben.

Aktivieren Sie Ihre Software Assurance Services noch heute  
[www.microsoft.com/licensing/servicecenter/](http://www.microsoft.com/licensing/servicecenter/)

Hilfe zur Aktivierung Ihrer Software Assurance Services finden Sie unter  
[www.microsoft.de/licensing/software-assurance/](http://www.microsoft.de/licensing/software-assurance/)

Microsoft Deutschland GmbH  
Geschäftskundenbetreuung  
Konrad-Zuse-Straße 1  
85716 Unterschleißheim